

Ein Hoch auf den gelben Wagen

Exklusiv-Reportage im Abschleppwagen: In der Serie „Die Anderen auf der Straße“ begleite ich Nils Staffel vom ADAC-Mobilitätspartner Becker aus Bonn

Der Wetterdienst sagt starken Regen voraus. Das kann ja heiter werden. Also was Wärmeres anziehen und ab nach Bonn. Denn dort, beim Mobilitätspartner des ADAC, beim Becker Auto Service, wartet Nils Staffel auf mich. Im Rahmen meiner Reportage-Reihe über die Anderen auf unseren Straßen kann ich heute beobachten, wie er als Fahrer eines Ab-

schleppwagens im Auftrag des ADAC mit seinen Kunden spricht, wie das Abschleppen und Aufladen vor sich geht und was noch so alles passieren kann.

Nach seiner Ausbildung zum Mechaniker schulte Nils Staffel auf den Job als Fahrer eines Abschleppwagens um. Und ist nun schon fast zwölf Jahren als Gelber „Abschlepp“-Engel des ADAC für

das Becker-Team in unserer Region unterwegs.

Das Kerngebiet der Abschlepp- und Bergungsaufträge für die 36 Mann starke Becker-Crew, die auch die Reparaturwerkstatt und den Autoverleih einschließt, liegt im Rhein-Sieg-Kreis. Und der reicht von Heimerzheim im Westen bis nach Neunkirchen-Seelscheid im Os-

ten. 80 Prozent der vom ADAC an die Becker-Crew vergebenen Abschleppaufträge finden in dieser sogenannten Festpreiszone 1 statt.

Da es wenig sinnvoll wäre, für Aufträge quer durch den gesamten Rhein-Sieg-Kreis zu fahren, sind bei Auto Becker nicht nur 20 Abschleppfahrzeuge einsatzbereit, einige davon sind im zweiten



Einweisung vor dem Start zur Pannenhilfe: Nils Staffel, Becker Auto Service und „Gasthelfer“ Werner Müller.

Fotos: VA.MM-Agentur, ADAC-Press



Ein defekter Nissan ist in Troisdorf gestrandet. Nils Staffel zieht ihn mit dem Seil hoch.

Stützpunkt in Siegburg stationiert. Womit der bergische Teil des Rhein-Sieg-Kreises schneller bedient werden kann.

Nils Staffel bekommt vom Disponenten der Firma Becker einen Auftrag. Und wir können starten. Nach dem Einstieg in das stattliche Führerhaus des Mercedes Arctros geht es aus Bonn heraus los. Das Navigations- und Einsatzgerät ist mit der Einsatzleitung in der Becker-Zentrale in der Lambarene-Straße verbunden. Der Fahrer kriegt so alle Infos und Streckenvorschläge ins Fahrzeug gespielt.

Wir fahren - ich bin erstaunt - in meinem Heimatort Troisdorf. Dort wartet im Industriegebiet Spich der Fahrer eines weißen Nissan (Kilometerstand 275.000) auf uns. Beim Verlassen der Rheinfähre

hörte der Fahrer ein knackendes Geräusch, was dann in Troisdorf zum Stillstand des Autos führte. Erste Diagnose von Nils Staffel: Bruch der Feder oder Schaden an der Antriebswelle. Nils rollt bei reichlich Platz vor den Nissan und zieht das Fahrzeug per Seilwinde auf den Abschleppwagen.

Das Anbringen des Seils am Abschlepphaken ist nicht immer so leicht. „Bei jedem Fahrzeug liegt der Abschleppbügel woanders. Bei manchen Modellen ist er regelrecht versteckt und man muss mühevoll noch irgendwelche Klappen öffnen. Beim VW Up gibt es hinten überhaupt keinen Haken.“

Ruckzuck ist der Nissan aufgelaufen. Nils Staffel zurrte das Fahrzeug noch fest. Und ab geht es in die Werkstatt. Moment, die kenn



Ganz schön eng beim Abladen: Bei Nissan Stumpfpl in Troisdorf will der Fahrer sein Fahrzeug reparieren lassen.

ich doch. Beim Autohaus Stumpfpl, einem Spezialisten für Nissan, muss Nils Staffel von der stark befahrenen Mendener Straße ganz schön zirkeln, um den 2,50 Meter breiten und 10 Meter langen Mercedes Arctros 1840 zum Abladen auf den Hof zu rollen. Nach wenigen Minuten ist abgeladen. Beim Autohaus Stumpfpl findet man schnell den Schaden am Nissan: Tatsächlich ein Bruch der Feder. Wir fahren mit dem 18-Tonner, der von einem V6-Diesel mit 400 PS und 1850 Nm Drehmoment angetrieben wird und als Neufahrzeug rund 270.000 Euro kostet, zum nächsten Havaristen.

In der Nachbarstadt Siegburg steht mitten auf der Steinbahn, aber auf einer schraffierten, weißen Verkehrsinsel, eine 20 Jahre alte, defekte Mercedes B-Klasse. Der Anblick des gelben Fahrzeugs mit ADAC-Aufschrift, mit dem wir uns dem Mercedes nähern, beruhigte die Fahrer, eine ältere Dame, sichtlich. Nils Staffel spricht ruhig auf sie ein und fragt nach dem Schaden. Kurzes Anlassen, beim Gangeinlegen hört man heftige Geräusche. „Klingt nach teuer“, so sein Statement. Auch hier könnte die Antriebswelle oder gar das Getriebe selbst defekt sein. Nach dem etwas mühsamen Anbringen des Abschleppseils wird die B-Klasse rückwärts auf den Arctros gezogen. Mit der netten Dame als Begleitung erreichen wir nach wenigen Kilometern (und gutem Wetter) die Stammwerkstatt, in der die B-Klasse regelmäßig gewartet wird. Dort lädt Nils Staffel den Merce-

des ab. „Typisch für manche Werkstatt“, kommentiert er beim Wegfahren. Denn ein Mitarbeiter merkte im Beisein der Kundin unwirsch an, warum denn der Wagen nicht in irgendeine, freie Lücke auf dem Gelände geparkt würde. „Wir bringen nur das Fahrzeug. Das Parken auf dem Firmengelände kann dabei nicht mehr unsere Sache sein.“ Denn wir müssen schnell weiter.“ Denn in Spitzenzeiten fallen bei Auto Becker täglich 45 bis 50 Abschleppmanöver an. Gearbeitet wird dabei in gestaffelten fünf Schichten. Besonders häufig gefragt sind Nils Staffel, seine Kollegen und die bundesweit 750 Mobilitätspartner des ADAC mit rund 5000 Abschlepp-Fahrzeugen bei extremer Hitze und vor allem bei Kälte. Nils Staffel bringt es jährlich auf etwa 50.000 km im Abschleppwagen. Die häufigsten Gründe für das Aufladen auf den Schleppwagen sind Reifenschäden, defekte Batterien und Motorprobleme. Aber auch simple Bedienungsfehler (etwa bei neuen Modellen) sorgen für Einsätze. Oft können die erfahrenen Mitarbeiter ähnlich wie die Straßenwacht sofort helfen. Etwas kniffliger ist das Helfen bei Elektro-Automobilen. Pannen können behoben werden. Aber bei Reparaturen an der Batterie müssen Nils und eine Kollegen trotz Hochvolt-Schulung passen. Auch beim Anbringen des Seils ist bei Elektrofahrzeugen mehr Vorsicht vor Beschädigungen der Hochvolt-Technik geboten. Was Nils Staffel im Abschlepp-Alltag besonders ärgert, ist das feh-



Havarie auf einer belebten Straße: Nils Staffel muss die Durchfahrt teilweise kurz blockieren.

Alle Infos **direkt**
aufs Handy –
ADAC Nordrhein
auf WhatsApp.

Jetzt abonnieren!



Schon ab
139 €
im Jahr!

Rundum geschützt. **Mit der ADAC Premium-Mitgliedschaft.**

Fühlt sich einfach besser an.



ADAC Center & Reisebüro Siegburg
Industriestraße 47
53721 Siegburg



02241 84 85 04 02
Mo. - Fr.: 9 - 18 Uhr, Sa.: 9 - 14 Uhr



adac-nordrhein.de

ADAC



Oft sehr mühselig: Das Anbringen des ummantelten Zugseils.

lende Verständnis für die lebensnotwendige Rettungsgasse. Ein PKW-Fahrer, der die Rettungsgasse blockierte, blaffte den ADAC-Mann kürzlich an: „Wenn ich nicht weiterkomme, brauchst Du auch nicht weiter zu kommen.“ Allerdings - so Nils Staffel - sind moderne Luxusmodelle so geräuschisoliert, dass die Insassen von den Signalen der Rettungsfahrzeuge manchmal nichts mit kriegen. Vor Ort nerven dann häufig die sogenannten Sehleute. Zum Teil sogar die Betroffenen selbst. Dabei ist das Aufladen - etwa durch ein Reißen des Zugseils - für Umstehende nicht ungefährlich.

Servicenummern bei Pannen:
Becker Auto Service erreicht man unter 0228/987220 oder man meldet sich direkt beim ADAC unter 222222 und 089-202040000.
Am frühen Nachmittag habe ich Feierabend. Ich steige aus dem hohen Führerhaus und bedanke mich bei Nils Staffel, seinem Chef Heinz Becker und dem ADAC für die aufschlussreiche Mitfahrt. Nach meiner Visite bei der Straßenwacht im Frühjahr und einer Busfahrerin der RSVG im Sommer gilt meine Wertschätzung auch Nils Staffel und seinen Kollegen. Es sind die „Anderen auf der Straße“, die unseren Respekt verdienen.
Werner Müller



„Sehleute“ stehen bei der Ladung oft zu nah. Gefahr durch das Seil.



In Bonn in der Lambarene-Straße findet man denn Abschlepp-Service, eine Werkstatt und die Leihwagenstation von Becker Auto Service.

AUTO-ZENTRALE
Bergheim

Auto Zentrale Bergheim
KFZ-Meisterbetrieb
Glockenstr. 90 | 53844 Troisdorf
autozentrale-bergheim@online.de
Tel.: 0228 - 422 00 84 & 0179 5466 336

Rundblick
STADT TROISDORF

SONDERAUSGABE
AUTO HERBST

RAUTENBERG MEDIA

Zeigen Sie sich! Ich berate Sie gern.
André Rader
MEDIENBERATER
Fon +49 (0) 2241 260407
a.rader@rautenberg.media

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Ärgerlich für die Hilfskräfte: Die Rettungsgasse ist oft zu eng für größere Fahrzeuge oder wird überhaupt nicht frei gemacht.

BEST CARWASH Troisdorf:

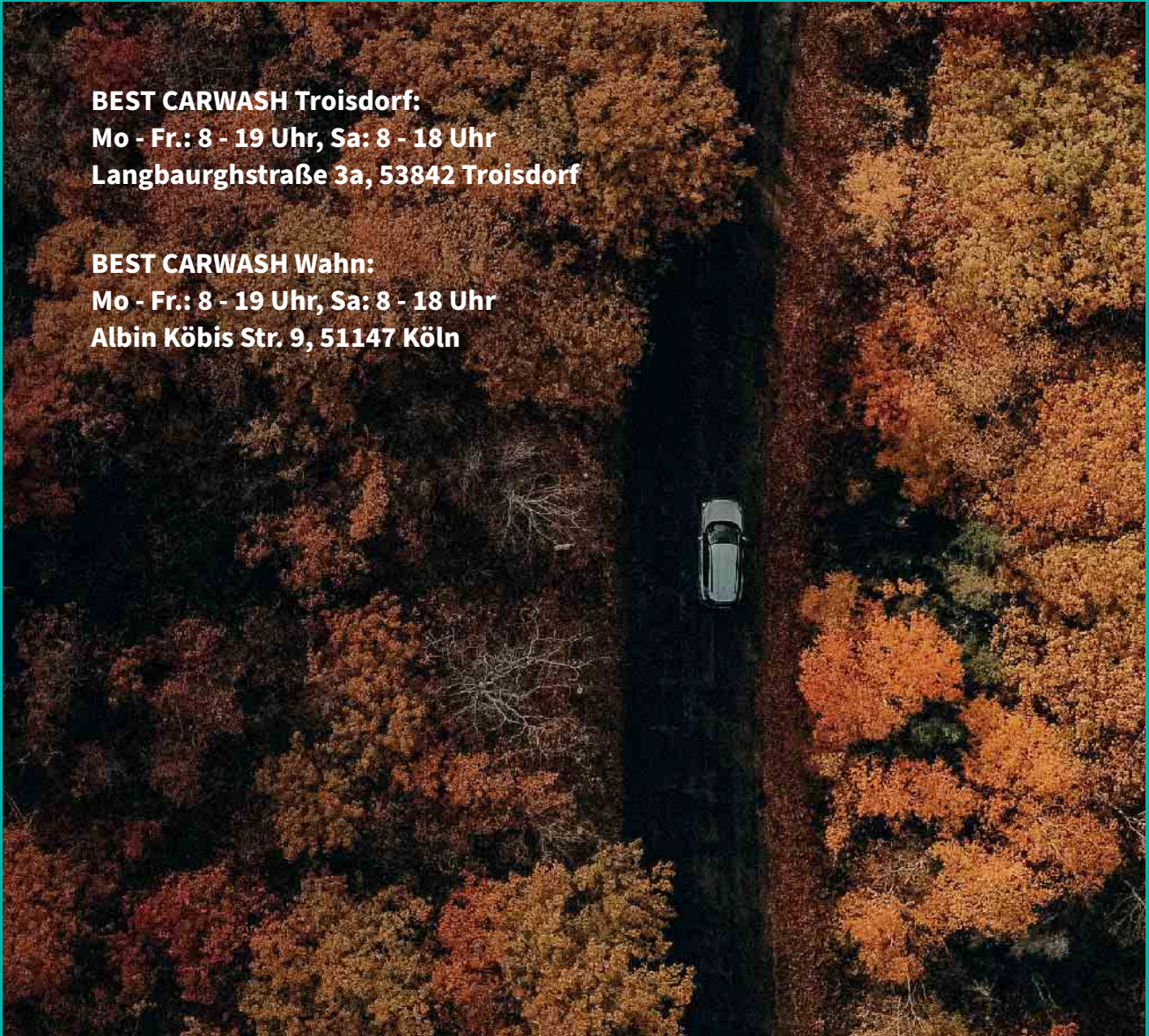
Mo - Fr.: 8 - 19 Uhr, Sa: 8 - 18 Uhr

Langbaurchstraße 3a, 53842 Troisdorf

BEST CARWASH Wahn:

Mo - Fr.: 8 - 19 Uhr, Sa: 8 - 18 Uhr

Albin Köbis Str. 9, 51147 Köln



GLÄNZEND IN DEN HERBST STARTEN

Mit **BEST CARWASH** hast du
saubere Sicht und kannst sicher
durch die dunkle Jahreszeit fahren!



Gerade im Herbst: Nicht nur im Wald, sondern auch auf freiem Feld passieren Wildunfälle



Technik, Tipps und Trends vom Experten und Motorjournalisten Werner Müller (www.wmx-auto.de)

In der City kennt man so etwas nicht. Doch in Troisdorf und Umgebung gibt es einige Strecken mit Unfallgefahr durch Wild und anderes Getier. Auf den Straßen Richtung Altenrath, dem Eisenweg, dem Mauspfad Richtung Spich oder der Alten Kölner Straße (am Flughafen vorbei) sind Kontakte mit Wild alltäglich. Auch entlang von Wiesen und Maisfeldern ist mit Wild zu rechnen. Zusammen mit dem ADAC beantworten wir hier wichtige Fragen.

Warum gibt es Wildunfälle besonders im Herbst?

Thomas Mütter vom ADAC Nordrhein weist darauf hin, dass Wildunfälle meist im Morgengrauen und in der Abenddämmerung passieren. Wenn die Uhren auf Winterzeit umgestellt werden, fällt die Dämmerungszeit, in der sich unsere Wildtiere auf Nahrungssuche begeben, wieder in die Hauptverkehrszeit. Reh, Wildschwein und Co. orientieren sich am Tageslicht und kennen die Zeitumstellung nicht. Insbesondere die Morgenstunden werden so zur Falle für Tier und Mensch. Zwischen 6 und 8 Uhr morgens ist das Risiko für einen Zusammenstoß besonders hoch. Am Abend beginnt die Dämmerungsphase dann bereits gegen 17 Uhr.

Was sind Gründe für Wildunfälle?

Autofahrer unterschätzen die Gefahr, wenn sie ein Tier scheinbar ruhig am Straßenrand stehend erkennen. Manche gehen davon aus, dass das Tier am Straßenrand warten wird. Durch Blendung, Orientierungslosigkeit oder Angst kommt

es jedoch vor, dass Tiere plötzlich vor dem Auto auf die Straße springen. Deshalb auch bei einem scheinbar ruhigen Tier am Straßenrand nur mit Schrittgeschwindigkeit vorbei fahren. Weitere Ursachen sind zu hohe Geschwindigkeit, Ablenkung und Unkenntnis über das Verhalten von Wildtieren. Zudem muss man damit rechnen, dass einem Tier weitere folgen.

Wie sollten sich Autofahrer in Wildwechselgebieten verhalten?

Weniger Tempo hilft, folgeschwere Wildunfälle zu vermeiden. Schon Tempo 80 statt 100 verkürzt den Bremsweg um circa 24 Meter und kann so dazu beitragen, einen Aufprall mit einem Wildtier zu vermeiden (siehe Grafik).

Was tun, wenn man Wild am Straßenrand entdeckt?

Noch langsamer fahren, bestenfalls Schrittgeschwindigkeit. Befindet sich ein Tier bereits auf der Fahrbahn, raten wir, das Fern-



Besonders Richtung Wahner Heide: Wildunfälle können gefährlich werden. Deshalb im Herbst: Tempo runter. Foto: Globus Press

licht auszuschalten und das Wild durch Hupen zu vertreiben.

Verhalten bei einem nicht mehr vermeidbaren Zusammenstoß

Um schwere Unfallfolgen zu vermeiden, im Moment des Aufpralls die Kontrolle über sein Fahrzeug behalten. Der ADAC Nordrhein rät: Lenkrad gut festhalten und mit aller Macht die Bremse und Kuppelung treten.

Soll man nicht besser ausweichen?

Wenn der Fahrer nicht versucht, noch unkontrolliert auszuweichen, sondern die Spur hält und voll auf die Bremse tritt, ist die Chance sehr groß, unverletzt zu bleiben. Auch für die weiteren Fahrzeuginsassen ist das Verletzungsrisiko geringer, als wenn man durch ein unkontrolliertes Ausweichmanöver verunfallt.

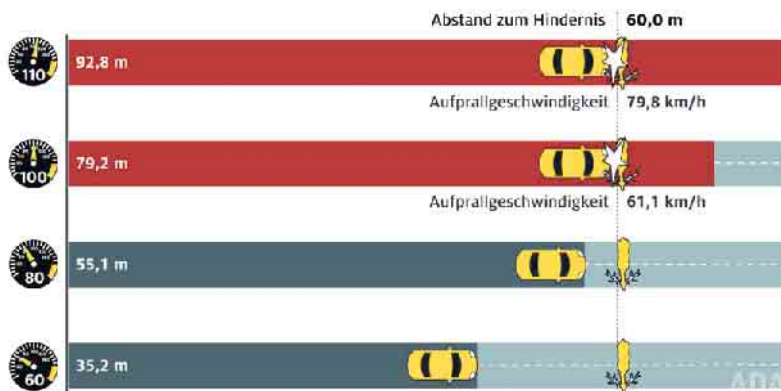
Was tun nach einem Unfall?

Die Warnblinkanlage einschalten, eine Warnweste anziehen und die Unfallstelle absichern.

Generell: Tote Tiere wegen Infektionsgefahren nie ohne Handschuhe anfassen, verletzte Tiere gar nicht berühren. Sofort die Polizei benachrichtigen und den Standort übermitteln. Sind Personen verletzt, die 112 wählen und Erste Hilfe leisten. Für die Versicherung sollte man sich eine Wildunfallbescheinigung aushändigen lassen.

Zahlt die Versicherung bei einem Wildunfall?

Den Schaden am Fahrzeug deckt in der Regel die Teilkaskoversicherung ab. Das gilt für Haarwild. Dazu gehören Rehe, Hirsche, Wildschweine, Füchse oder Hasen. Bei Unfällen mit Vögeln oder anderen Tieren wie Hunde oder Katzen kommen hingegen nicht alle Versicherungen für den entstandenen Schaden auf. Hier hilft eine Versicherung, die Kollisionen mit „Tieren aller Art“ abdeckt. Werner Müller



Eindrucksvoller Vergleich des Bremswegs: 60 Meter vom Wild entfernt kann man bei geringerem Tempo wohl den Unfall vermeiden. Grafik: ADAC

Scheinwerfertest und Tipps für optimales Licht im Herbst

Selbsttest oder in der Werkstatt und beim ADAC: Alle Lichtquellen checken



Beginn einer neuen Licht-Generation: Xenon-Scheinwerfer mit Kurvenlicht. Fotos: ADAC

Wer glaubt, die modernen Scheinwerfer mit LED-Elementen oder das Xenonlicht würden ewig halten, der irrt. Bei den Lichttests der letzten Jahre, die von KFZ-Werkstätten bei Lichttestwochen und vom ADAC durchgeführt werden, kam bei 25 Prozent der geprüften Fahrzeuge ein Defekt zum Vorschein.

Defekte Lichtquellen sind kein Kavaliersdelikt, sondern kosten Bußgeld.

Kaputte Komponenten der Beleuchtung können zwischen 5 Euro (Kennzeichenleuchte) bis zu 25 Euro beim Abblend- und Fernlicht kosten. Zum Herbst sollte also die komplette Beleuchtungsanlage überprüft werden:

- Abblend- und Fernlicht, Tagfahrlicht, Kurven- und Abbiegeleucht
- Nebel- und andere Zusatzscheinwerfer
- Parkleuchten
- Bremslicht inkl. Zusatzbremsleuchte
- Heckleuchten und Rückfahrcheinwerfer

- Nebelschlussleuchte
- Warnblinkanlage, Blinker

Die Lichtanlage kann man bei den Lichttestwochen kostenlos in teilnehmenden Werkstätten prüfen lassen. Oder beim ADAC Prüfzentrum Köln in der Luxemburger Straße 169. Man kann die Lichtanlage auch selber testen. In der Garage oder an einer weißen Wand das Licht einschalten. Wenn es dämmerig wird, kann man auch das Tagfahrlicht erkennen. Rückwärts vor der Wand lassen sich so auch Rück- und Bremslichter testen. Eine Hilfsperson kann die Lichtquellen kontrollieren.

Übrigens: Nicht defekt sind LED-Lichtquellen, bei denen das Tagfahrlicht vorübergehend ausgeht, wenn der Blinker betätigt wird. Das ist für Entgegenkommende ungewöhnlich, aber eine erlaubte Schaltung. Hier ein Überblick über moderne Lichtsysteme:

Automatisches Abblendlicht: Bei Dämmerung oder auch in Tunnelschaltet sich automatisch das Abblendlicht ein und wieder ab.



Lichttest 2025: Schirmherr Minister Patrick Schneider mit Thomas Peckruhn (ZDK) und Kirsten Lühmann (DVW)

Abbiegeleucht: Leuchtet bei geringem Tempo den seitlichen Bereich am Fahrzeug aus.

Kurvenlicht: „Du fährst dahin, wo das Licht schon ist“ kam mir bei der ersten Vorstellung in einem BMW 3er in den Sinn. Die Technik ist nicht neu. Beim legendären Citroën DS waren die schwenkbaren Zusatzscheinwerfer Serie. Doch das Xenon-Licht oder die LED-Segmente ermöglichen eine ganz neue Lichtqualität bei Kurvenfahrt.

Fernlichtassistent: Sorgt dafür, dass man länger aufgeblendet fährt. Denn das automatisch auf- und abblendende Licht sorgt für bessere Sicht und dass der Gegenverkehr nicht geblendet wird.

Autobahnlicht: Der Lichtkegel wird weiter vor dem Auto platziert, ohne dass der Gegenverkehr geblendet wird.

Stadtlicht: Hier wird der Lichtkegel verbreitert, damit man Fahrbahnrand und Fußgänger besser erkennt.

Licht-Praxis-Tipps zum Herbst: Nicht in entgegenkommende Lichter schauen, den Blick zum Straßenrand wenden, Sehkraft und Brillen kontrollieren lassen, Brillen und Scheiben (auch von innen) gründlich reinigen. Immer die Scheinwerfer sauber halten. Nicht jedes Fahrzeug hat eine Scheinwerfer-Reinigungsanlage.

Falsches Licht kann Bußgeld kosten: 10 Euro für Fahren ohne Licht im Tunnel, für Fernlicht bei Beleuchtung, für Fahren mit Standlicht. 20 Euro kostet es, wenn man bei Gegenverkehr nicht abblendet oder die Nebelrückleuchte trotz guter Sicht einschaltet. Teurer (60 bis 75 Euro) kann es werden, wenn man die Beleuchtung bei Nebel oder Dämmerung nicht einschaltet. Resultiert daraus ein Unfall, sind 90 Euro fällig.

Werner Müller



Designer-Spielereien: LED-Elemente (rechts) blenden laut ADAC weniger.



Beim ADAC in Köln kann das Licht geprüft werden. Infos: www.adac.de/nrw

Seit 60 Jahren bei Bauer: Klassischer Karosseriebau und Lackierarbeiten

Der 1965 gegründete und seit 1978 in Troisdorf-Bergheim ansässige, klassische Autoreparaturbetrieb Robert Bauer GmbH wird seit September 2024 von René Bauer geleitet. „Kratzer dran? Kein Problem“. Kurz und bündig bietet Bauer Karosserie&Lack seit vielen Jahren seinen Dienst bei Lack- und Karosserieschäden an. Hinter der Telefonnummer mit der Bonner Vorwahl verbirgt sich ein klassischer Karosserie-Reparaturbetrieb in Troisdorf-Bergheim, der von Robert Bauer 1978 dort erbaut wurde. Begonnen hat die Lackierarbeit von Bauer schon 1965 in Niederkassel. Und so kann man im Familienunternehmen in diesem Jahr zusammen mit den 11 Mitarbeitern 60-jähriges Bestehen feiern. Am 1.9. 2024 hat die Tochter von Dirk Bauer, René Bauer, die Geschäftsführung des Familienbe-

triebs übernommen. Und das als Fachfrau. Denn 2019 absolvierte sie nach dem Studium als Betriebswirt und Handwerksmanagement die Meisterprüfung als Maler und Lackierer in der Fachrichtung Fahrzeuglackierung. Der Tätigkeits-Schwerpunkt der Bauer-Crew liegt auf der Beseitigung von Unfallschäden. Das beginnt bei den reinen Blechschäden. Und mündet derzeit in der Beseitigung von Hagelschäden. Denn die Gewittersaison hat schon Ende Mai begonnen. Bei modernen Automobilen umfasst die Reparaturtätigkeit auch die Neujustierung der Fahrzeugelektronik, einer Programmierung von Steuergeräten und der Kalibrierung der diversen Assistenzsysteme wie etwa der Radarsensoren. Reparaturen an der Mechanik (Motor, Fahrwerk) werden bei Bauer im Rahmen einer Unfallrevision erledigt. Bei den Blech-Austauschteilen verwendet man in der Regel wegen der Qualität und Passgenauigkeit nur Hersteller-teile. Der zweite Schwerpunkt heißt Lackierung. In einer Kabine des Herstellers Wolf werden die reparierten Fahrzeuge und Ersatzteile wie etwa Frontschürzen mit modernster Technik lackiert. Mit einem Lackton-Messgerät werden die exakte Farbe und Pigmentzusammensetzung erfasst und dann computergestützt in der hauseigenen Mischanlage hergestellt. Die modernen Farben mit zum Teil unterschiedlichsten Metalleffekt-Beimengungen verlangen aber häufiger Probelackierungen, um gegebenenfalls nach zu mischen. Besonders die neumodischen



Seit 1978 im Industriegebiet Troisdorf-Bergheim ansässig: Die Robert Bauer GmbH
Fotos: Werner Müller

Mattlackierungen erfordern eine andere Herangehensweise. So reicht es oft nicht, etwa nur eine Tür zu lackieren. „Um die ja nach Hersteller sehr unterschiedlichen Mattwerte zu erreichen, müssen

wir oft die andere Tür und eventuell angrenzende Seitenteilen mit lackieren“ erläutert René Bauer an einem für die Lackierung vorbereiteten Fahrzeug. Im Rahmen einer Unfallreparatur



Staubfrei und perfekt ausgeleuchtet: Lackierkabine mit Abluftfilter



Bei Mattlack müssen angrenzende Flächen schon mal mit lackiert werden



René Bauer mit Meisterprüfung als Autolackierer führt seit 2024 den Betrieb



Ein Standbein: Unfallreparaturen und Beseitigung von Blechschäden



Computergestützt: Die elektronische Lacktonerfassung und Mischanlage

werden auch Kontroll- und Füllarbeiten an der Klimaanlage mit den unterschiedlichen Gasarten fällig. Auch E-Autos rollen bei Bauer zur Reparatur an. Um beides zu bewerkstelligen, wurden Mitarbeiter auf Lehrgänge geschickt und **für die E-Autos zum Hochvolt-Techniker** ausgebildet. Oldtimer restauriert die Bauer-Mannschaft auch. Sie führt auch umfangreiche Karosseriearbeiten an den Fahrzeugen durch.



Das Team von Bauer Karosserie&Lack mit der Chefin Reneé Bauer und Dirk Bauer



Bei Bauer werden auch Oldtimer restauriert. Hier ein Mercedes W 123.

Teilweise werden die Fahrzeuge **von der Rohkarosse an komplett wieder aufgearbeitet**. Reneé Bauer dazu: „Auch bei viel Aufwand führen wir diese Arbeiten durch - dies nimmt oftmals bis zu mehreren Monaten Arbeit in Anspruch.“ „Wir lackieren alles, was durch **unser Eingangstor passt**“ heißt es bei Bauer. Jüngstes Lackierob-

jekt: Eine sechs Meter lange Gardinenstange. Sie passte so gerade in die Lackierbox. Reneé Bauer sucht übrigens noch **eine Verstärkung für ihr Büro**. Und für den Betrieb in Troisdorf-Bergheim unweit von Niederkassel-Mondorf können sich **Lackierer und Karosseriebauer** bewerben. Telefon: 0228-451824. Werner Müller



Wir reparieren kleine und große Schäden schnell & kostengünstig!

BAUER

KAROSSERIE & LACK

Robert Bauer GmbH · Glockenstraße 88 · 53844 Troisdorf
Tel. (02 28) 45 18 24 · Fax 45 10 58 · bauer.karosserie-lack@t-online.de

Ein roter Flitzer für die Jugend von heute

Der besondere Test: Wir checken, was das Moped-Auto von Ligier, ein Fahrzeug, das schon mit 15 Jahren gefahren werden kann, im Alltag leistet.

Wenn man in so **einem roten Flitzer sitzt** und weibliche Teenager lächeln und den Daumen hoch halten, dann muss das wohl ein besonderes Auto sein. Oder es ist **den Mädels schon mal aufgefallen**. Vielleicht vor der Schule. Denn der Ligier JS 50, in dem wir uns hier fort bewegen, darf von Jugendlichen ab 15 Jahren gefahren werden. **Voraussetzung ist der Führerschein AM**, der mit Theorie und Praxisfahrstunden erworben werden kann. Die Kosten dafür beginnen bei etwa 500 Euro.

Wer also solvente Eltern oder **einen spendablen Opa** hat, der kann als 15- bis 18-jähriger mit einem Gefährt wie dem Ligier JS 50 vor seinen Mitschülern oder beim Sport große Aufmerksamkeit ernten. Spendable Eltern kaufen für ihren Sprössling auch deshalb so ein Gefährt, weil man a) sich das so genannte Mama-Taxi sparen kann und b) die Jugendlichen in einem Moped-Auto sicherer unterwegs sind als mit einem Roller.

Aber auch für Senioren, die nur noch kurze Strecke bewältigen wollen, eignen sich die Moped-Autos,

Alexander Stumpfl hat als rühriger Autohändler - auch auf Betreiben seines Sohnes - mit Ligier eine zusätzliche Marke im Angebot, die ganz neue Kunden in sein Geschäft an der Mendener Straße bringt. Die 3 Meter kurzen Ligier-Modelle mit 6 KW Leistung erfreuen sich großer Beliebtheit. **Als Ligier-Stützpunkt hat Stumpfl Kunden in ganz NRW.** Da die Microrcars auf etwa 45 km/h begrenzt und auf Autobahnen verboten sind, liefert Alexander Stumpfl die Fahrzeuge per Hänger bei den Kunden an.

Der JS50 in einer Restyling-Version 2025 ist mit dem neuen, sparsamen Vierzylinder-Dieselmotor REVO D+ mit 500 ccm Hubraum bestückt und verbraucht zwischen 3,0 und 4,0 l/100 km. Der 17-Liter-Tank erlaubt so eine Reichweite von fast 500 km. Der Einzylinder-Diesel verrichtet seine Arbeit deutlich vernehmlich. Das warnt so auch die Fußgänger, denn der Ligier wird sicher in der City und im Umfeld von Nichtmotorisierten eingesetzt.

Auf Anhieb wirkt der Ligier JS50 wie ein kleines Stadtauto. Die Maße ähneln dem des ersten Smart. Länge: 2,89 m, Breite: 1,50 m, Höhe: 1,46 m, Gewicht ca. 420 kg. Überraschend dafür das Raumangebot. Das großzügige Koffer-



Fast wie ein richtiges Auto: Das Microcar Ligier JS50. Gebaut vor allem für junge Fahrer von 15 bis 18 Jahren. Gefahren hier vom Redakteur Werner Müller

raumvolumen von 471 Litern **reicht selbst für größere Einkäufe. Oder drei Wasserkisten.** Innen überzeugt der JS50 die zwei möglichen Insassen mit einer überarbeiteten, **modernen Armaturentafel.** So findet man ein 10-Zoll-Touchscreen-Instrument mit Funktionen wie Apple CarPlay- und Android Auto- Kompatibilität, Rückfahrkamera für Parkmanöver, **drahtloses Handy-Laden per Qi-Standard** und USB-C Anschlüsse. Dazu gibt es ein **hochwertiges Pioneer Hi-Fi System** mit sechs Lautsprechern, eine LED-Ambientebe-

leuchtung und elektrische Fensterheber sowie Zentralverriegelung.

Ligier bietet die JS50 Diesel ab 14.990 Euro an. Unser roter Flitzer in der Select-Version ist für 17.287 Euro bei Stumpfl zu haben.

Beim Fahren hat man das Gefühl, in einem richtigen Auto zu sitzen. Mit ausreichendem Drehmoment im niedrigen Drehzahlbereich zieht er gut durch. Die Lenkung ist erstaunlich leichtgängig, ideal fürs Einparken. Das Fahrverhalten ist untadelig. Was ja gerade für die jungen Fahranfänger wich-



Der neue 0,5 Liter-Dieselmotor REVO D+ verbraucht zwischen 3,0 und 4,0 l/100 km.

Markante Frontpartie beim JS50 Jahrgang 2025. Aluräder sind ebenfalls serienmäßig.

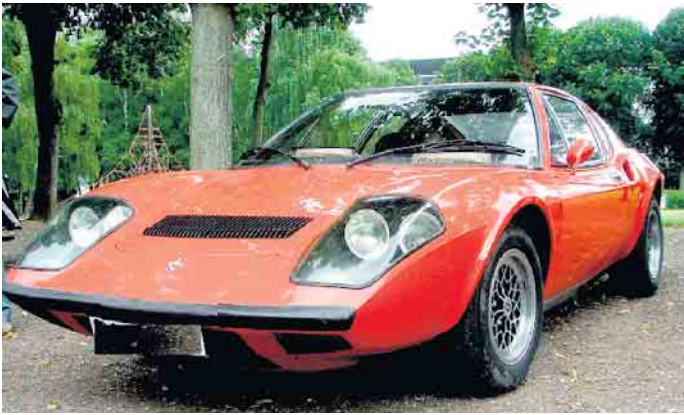
Mit Moped-Kennzeichen: Der JS 50 ist günstig in der Versicherung



Modernes Touchscreen-Cockpit mit erstaunlich vielen Extras serienmäßig.

tig ist. Dazu zählen auch: Dreipunkt-Sicherheitsgurte und die Stahlkonstruktion des Rahmens, elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP), Klimaanlage (auf Wunsch) und Heizung. Beim Fahrkomfort setzt der kurze Radstand die Grenzen.

Stichwort Roter Flitzer: Die Marke Ligier wurde Rennfahrer und Automobilkonstrukteur Guy Ligier gegründet. Der französische Rennfahrer baute zunächst Renn-Sportwagen wie den JS2 mit Maserati-Motor. Und nannte jedes Modell nach seinem Freund und Renn-



Der Sportwagen JS2 wurde von Guy Ligier bis 1975 rund 225 mal gebaut. Foto FWD

fahrer Jo Schleser JS. Im Laufe der Zeit und durch Fusionen mit Microcar-Herstellern wurde daraus der Mopedauto-Hersteller Ligier. Fazit unserer Microcar-Tour: Wir hatten bei unserem Test mit dem JS 50 viel Spaß. Denn alle, die wir

mit dem „Ferrari-roten“ Moped-Auto besuchten, wollten da mal hineinschauen, den Motor sehen und hören. Wer das auch mal möchte: Beim Autohaus Stumpf stehen die Ligier als Vorführwagen. Werner Müller



Reparaturen aller Kraftfahrzeuge & aller Art

AUTOHAUS STUMPFL GMBH

Mendener Straße 37 | 53840 Troisdorf
Tel.: 02241 - 80 44 31 | Fax: 02241 - 7 36 50 | info@nissan24.de | www.nissan24.de

Fachkompetenz im Werkstattbereich!

In unseren Werkstattbereichen stehen Ihnen Gesellen und Meister zur Verfügung, die durch ihre berufliche Ausbildung und die jahrelange Berufserfahrung, die entsprechende Fachberatung für jeden Fahrzeugtyp mitbringen. Bei uns bekommen Sie einen Fullservice rund um Ihr Fahrzeug - von A bis Z:

- Abgastest
- Abgassonderuntersuchung
- Autoelektrik
- Ersatzteilverkauf
- Finanzservice
- Garantiarbeiten
- Hauptuntersuchung
- Karosserie
- Klimaanlage
- Lackierungsarbeiten
- Reifenservice
- Reifenverkauf
- Schnellservice
- TÜV Montag / Mittwoch / Freitag
Abnahme erfolgt durch den TÜV-Rheinland
- Unfallreparaturen
- Wartungen
- und vieles mehr!

Seit 35 Jahren in Troisdorf: Automobile aller Marken werden bei Wolfgang Faul repariert

Meisterlicher Service in Spich: Nicht nur für Porsche, Ferrari und Co.



Motorshow auf dem Kunden-Parkplatz: Porsche 911er, Ferrari und andere Hochkaräter warten bei Wolfgang Faul auf kundige Mechanikerhände. Fotos: Werner Müller

Erfahrung ist der Anfang aller Kunst und jedes Wissens, sagte schon Aristoteles. Seit 1986 repariert Wolfgang Faul Automobile. Und seit 1990, also seit 35 Jahren, ist er mit seiner Werkstatt in der Belgischen Allee 10 in Troisdorf-Spich ansässig. Besitzer spezieller, hochwertiger Marken schätzen und besuchen den Meisterbetrieb Wolfgang Faul schon viele Jahre. Doch nicht nur Sportwagen, sondern auch ganz normale PKW aus der Region werden von der Crew um Wolfgang Faul repariert und mit Inspektionen gewartet.

Um nicht nur bei Sportwagen, sondern auch für Marken wie BMW und andere kompetent zu sein, investierte Wolfgang Faul mehr als 150.000 Euro in markenspezifische Original-Motortester. Fehlerdiagnosen und das Auslesen der Motordaten sind so möglich. Besonderen Wert legt Wolfgang Faul auf das Reparieren von Motoren. „Die Instandsetzung von Motoren ist nicht mehr üblich.

Denn bei größeren Schäden werden die Aggregate meist komplett ersetzt.“ Und dadurch würden vielen Werkstätten die Erfahrung bei der Motor-Reparatur fehlen.

Deshalb hat sich Faul auf die Motorinstandsetzung spezialisiert. Denn Austauschmotoren sind seiner Meinung nach nicht preiswerter. Zudem findet er in der Young- und Oldtimer-Szene sowie bei Sportwagen und Supersportwagen ein großes Potential für die Instandsetzung, weil es für die kaum Austauschmotoren gibt. Außerdem kann Faul für nahezu alle Motoren die notwendigen Ersatzteile besorgen.

Durch seine fast 40-jährige Erfahrung hat er einen Tipp parat, der viel Geld wert sein kann: Denn er widerlegt die weit verbreitete Meinung, das Steuerketten am Motor im Gegensatz zum anfälligen Zahnriemen wartungsfrei seien. Steuerketten sollten nach 150.000 bis 200.000 km danach überprüft werden, ob Gleitschienen eingelaufen sind, die Kette

nicht überdehnt ist oder die übertragenden Zahnräder nicht verschlissen sind.

Das Team um Wolfgang Faul setzt - was heute selten ist - auch Getriebe wieder instand und überholt sie. Wenn es beim Schalten kratzt oder hakelt, sollte man möglichst rasch zur Reparatur kommen.

Zum Alltagsgeschäft gehört auch die täglich mögliche TÜV-Untersuchung, die von Dekra-, TÜV- oder KÜS-Ingenieuren abgenommen wird. Und das wissen und nutzen auch die Kunden aus der Umgebung.

Seiner Leidenschaft, Autorennen - erfolgreich - zu bestreiten, geht er auch heute noch nach. Nach



Ein 944 für die Youngtimer-Renn-Trophy und Kundenfahrzeuge in der Werkstatt

Kartrennen, Formel-Einsätzen und diversen Touren- und Sportwagen bewegt er aktuell ein schnelles, neu aufgebautes Gefährt in der Youngtimer-Trophy, die - auch auf dem Nürburgring - viele Zuschauer begeistert.

Womit wir bei einem weiteren Betätigungsfeld von Wolfgang Faul wären: Der Restauration von Young- und Oldtimern. Das Interesse und die Begeisterung für Klassiker, Oldtimer (älter als 30 Jahre) und die so genannten Youngtimer (ab etwa 20 Jahre alt) nimmt immer noch zu. Das Problem für die Szene: Normale Werkstätten wollen sich mit diesen Oldies gar nicht mehr abgeben. Es fehlt dort auch an Fachwissen. Wolfgang Faul und sein Team als Oldtimer-Freaks haben die Restauration und technische Pflege von älteren Fahrzeugen zum Schwerpunkt ihrer Arbeit gemacht. Motor, Fahrwerk, vor allem jedoch von Blecharbeiten versteht das Spicher Team viel. Zudem verfügt Faul über eine eigene Lackierbox. Er bedauert allerdings, dass nicht nur die Autos, sondern auch Mechaniker, die etwas von der Technik der Oldtimer verstehen, in Rente gehen. Und die jüngeren Mechaniker müssen sich neben der Begeisterung auch erst

einmal die Erfahrung mit dem jeweiligen Modell aneignen. Denn Erfahrung ist auch, dass man unangenehmen Dingen wie dem Lernen nicht einfach aus dem Weg gehen kann, erkannte schon Henry Ford.

Wenn man sich in der Werkstatt an der Belgischen Allee Nummer 10 umschaute und dann so ein fertig restauriertes, automobiles Kulturgut wie etwa einen Porsche 356 Carrera entdeckt, dann geht jedem Auto-Begeisterten das Herz auf. Für den Herbst und Winter, wenn die Oldtimer wieder in die Garage rollen, hat Wolfgang Faul einige Tipps: „Alle Flüssigkeiten kontrollieren, den Oldtimer in der Ruhephase zwischendurch nicht starten, den Tank komplett füllen, Luftdruck vor dem Abstellen um 1,5 bar erhöhen, sonst gibt es Standplatten, die Batterie, wenn kein Erhaltungsladen passiert, abklemmen oder besser noch ausbauen.“

Mein Tipp: Wer mehr über Restauration, Motor- und Getriebereparatur und andere Tätigkeiten des Meisterbetriebs Wolfgang Faul lesen möchten, der sollte mal auf die Internetseite www.kfz-wolfgang-faul.de schauen.

Werner Müller



1990 zog Wolfgang Faul an die Belgische Allee in Troisdorf-Spich.



W. FAUL

Meisterbetrieb für

KFZ-Technik • Porsche Service

Unfall-Reparaturen

Lackierungen

TÜV/AU

Belgische Allee 10 • 53842 Troisdorf

Telefon 02241 – 42573 • Fax 43608

www.kfz-wolfgang-faul.de

Der Bestseller VW T-Roc als attraktiver Neuling

Mehr Platz, neue Hybrid-Motoren, hochwertiges Interieur:
VW wertet den erfolgreichen SUV in einer Neuauflage weiter auf



Ein Bestseller in neuer, dynamischer Form: Das erfolgreichste VW-Modell ab November in Neuauflage. Fotos: VW-Newsroom

Wie sich die Zeiten ändern: Jahrelang war der VW Golf die unangefochtene Nummer 1 in der deutschen Zulassungsstatistik. Doch seit die SUV-Welle rollt, hat der Golf Konkurrenz im eigenen Haus bekommen. Der Tiguan und der Newcomer T-Roc zogen an ihm vorbei. Im August wurden hierzulande 7001 T-Roc zugelassen, vom Golf gerade mal 4632. Und nun stellt Volkswagen in einer Weltpremiere sogar einen vollständig neu entwickelten T-Roc vor. Die erste Generation des T-Roc kam 2017 auf den Markt und wurde zum Modelljahr 2022 überarbeitet. Der nun vorgestellte Nachfolger wurde in allen Bereichen verbessert. Kurz gefasst: Durchgängig neue Hybrid-Antriebe, ein neues, hochwertiges Interieur inklusive Infotainment, Cockpit- und Bedienung der nächsten Generation und mehr Platz im Innen- und Kofferraum. Dazu kommen neue Assistenz-Systeme. Das



Wer es mag: Auf Wunsch mit beleuchtetem VW-Emblem am Heck

alles wurde vor allem an Front und Heck designmäßig neu eingekleidet. Das T-Roc wirkt insgesamt dynamischer. Der Vorverkauf des neuen Modells ist gestartet, die Markteinführung erfolgt im November. Mit dem VW-Modellen Taigo, T-Cross, Tiguan, Tayron und Touareg bildet der T-Roc eines der größten SUV-Markenprogramme. Der zwischen dem kleineren T-Cross und dem größeren Tiguan platzierte T-Roc hat sich dabei seit 2017 mit mehr als zwei Millionen verkauften Modellen zu einem der erfolgreichsten Volkswagen, zudem zum jährlich meistverkauften Modelle im VW-Konzern entwickelt. Die neuen, zweite Generation des fünf-sitzigen Allrounders könnte seine Position im Wettbewerbsumfeld weiter ausbauen. Wegweisend ist der neue T-Roc laut VW im Hinblick auf die Nachhaltigkeit: Rund 20 Prozent der gesamten Kunststoffmaterialien im Fahrzeug bestehen aus recycelten Material, was rund 40 kg entspricht. Der neue T-Roc wird ausschließlich von Hybrid-Turbobenzinern angetrieben. Zum Verkaufsstart sind zwei 48V-Mild-Hybrid-Antriebe (eTSI) mit 85 kW (116 PS) und 110 kW (150) lieferbar. Diese zwei elektrifizierten Antriebe sind an ein 7-Gang-Doppel-Kupplungsgetriebe (DSG) gekoppelt. VW kündigt für den T-Roc zwei komplett neu entwickelte Vollhybrid-Antriebe an. Alle Versionen



Mehr Zulassungen als der Golf: Mit coupé-artiger Form soll der neue T-Roc weiter für Furore sorgen.



VW verspricht für den neuen T-Roc eine Aufwertung des Interieurs



Mehr Innenraum und mehr Kofferraum soll die Neuauflage des VW-SUV haben.

haben Frontantrieb. Auch den neuen T-Roc wird es später wieder mit Allradantrieb (4MOTION geben), kombiniert mit dem 2,0-Liter-TSI, ebenfalls als Mild-Hybrid

(mHEV) entwickelt. Bei den Händlern ist das Fahrzeug jetzt schon zu konfigurieren und kann vorbestellt werden.
Werner Müller



Im Vorverkauf bis 4.155,00 € sparen. Der neue T-Roc

Roc on. Sportlich. Flexibel. Komfortabel. Entdecken Sie den neuen T-Roc!

Ausstattung: Angebot Nr. 0641424A05, Lackierung: Canary Yellow, Telefonschnittstelle, Infotainment-System mit 32,7-cm-Display, App-Connect Wireless für Apple CarPlay und Android Auto, Einparkhilfe – Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich, Multifunktionslenkrad in Leder, „Side Assist“, „Keyless Start“, „Climatronic“, LED-Scheinwerfer u.v.m.


T-Roc Trend 1.5 l eTSI OPF 85 kW (116 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 5,5 kombiniert, 7,0 innerstädtisch (langsam), 5,1 Stadtrand (mittel), 4,7 Landstraße (schnell), 5,9 Autobahn (sehr schnell), CO₂-Emission in g/km: 126 (kombiniert), CO₂ Klasse: D

Fahrzeugpreis inkl. Abholung Autostadt Wolfsburg:	31.650,00 € ¹
Preisvorteil Hoff Sale:	4.155,00 € ^{1,2}
Aktionspreis Hoff Sale:	27.495,00 €^{1,2}

Auslieferungskosten für die Autostadt sind im Verkaufspreis enthalten. 2Alle Werte inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer. Stand 09/2025. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.





Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Hoff GmbH & Co. KG
Urbacher Straße 8, 53842 Troisdorf-Spich, Tel. 02241-95126-0
Westerwaldstraße 1, 53757 St. Augustin, Tel. 02241-39183-0, autohaus-hoff.de

Zusammenarbeiten bringt Erfolg

Was Henry Ford schon wusste, praktiziert die PS Kfz-Service GmbH in Spich

„Wir reparieren alles, was einen Motor hat“ heißt es beim PS Kfz-Service in Spich. Der Firmenname klingt auf den ersten Blick nach Leistung und Sportwagen. Doch PS ist das Namenskürzel für Pleis und Schultze.

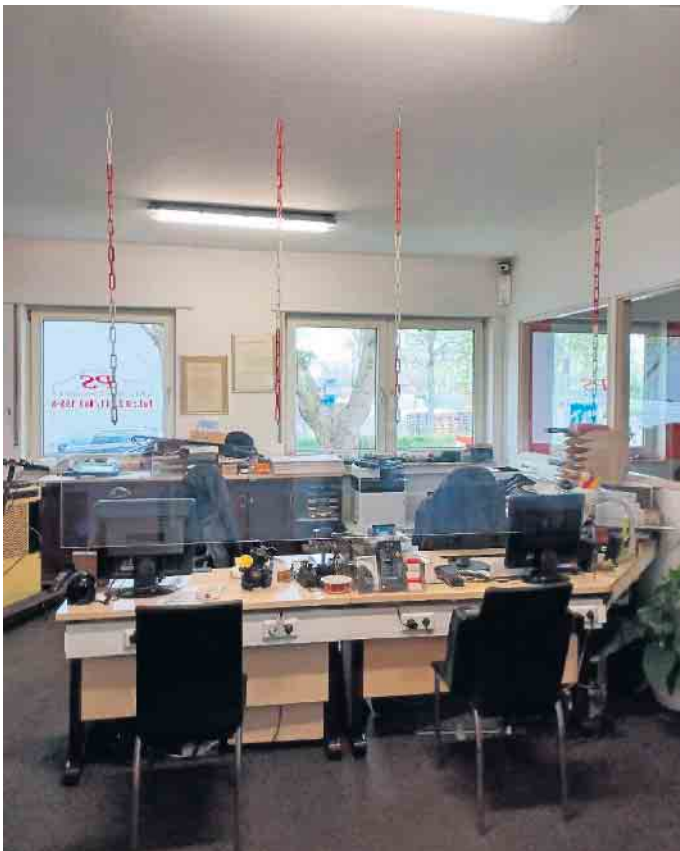
In Troisdorf fanden der Kfz-Techniker-Meister Udo Pleis und der Kfz-Mechaniker-Meister Thomas Schultze im September 2009 im Industriegebiet eine ansehnliche Halle und bauten sich dort eine großzügige Werkstatt mit zwei Hebebühnen und einem Bremsen-Prüfstand auf.

Aktuell wurde die Werkstatt mit einer **zusätzlichen Hebebühne mit 6 Tonnen Tragfähigkeit** aufgewertet. Zusammen mit einer technischen und optischen Überarbeitung ist der PS Kfz-Service für die Zukunft gut gerüstet.

Die mit 550 qm sehr geräumige Werkstatthalle mit einem modernen Meister-Büro und einem gemütlichen Kunden-Warteraum macht auch von außen einen einladenden Eindruck.



Aufgewertet durch eine neue Hebebühne mit 6.000 kg Tragfähigkeit: Auf insgesamt fünf Hebebühnen können bei PS Kfz-Service Fahrzeuge repariert werden. Fotos: VA.MM-Agentur



Hier findet die Auftragsannahme durch die beiden Meister statt.

Die beiden Inhaber praktizieren einen unbürokratischen Stil und den direkten Weg vom Kunden zum Auftrag. Statt komplizierter Annahme geht es - auch bei Kunden-Erstkontakt - sofort ans Kundenfahrzeug und an die Analyse. **Die beiden Kfz-Meister reparieren, schrauben und analysieren selbst.** Zwei Azubi komplettieren die PS-Mannschaft.

Was PS so alles repariert, findet man auf einem großformatigen Schild am Heuserweg. Biegen doch gegenüber von PS täglich viele potentielle Kunden zum toom-Baumarkt ein.

Es werden Fahrzeuge aller Marken instand gesetzt. VW, Audi, Seat und Skoda sind häufiger vertreten. Auch weil Udo Pleis und Thomas Schultze viel Erfahrung mit diesen Marken haben. Reparaturen am Motor, an den Bremsen und am Fahrwerk werden bei PS ebenso erledigt wie Unfallreparaturen am Blech. Glasschäden an der Windschutzscheibe behebt das PS-Team ebenfalls.

Bei Ersatz setzt PS auf so genannte Original-Identteile, baugleiche

Teile wie Ersatzteile vom Hersteller, gefertigt von den gleichen Produzenten.

Zweimal die Woche gibt es die TÜV-Abnahme. Ingenieure von GTÜ nehmen die Autos ab. Was so einfach klingt, bedeutet auch für PS viel Aufwand. Der obligatorische Bremsenprüfstand muss regelmäßig geeicht werden. Ähnliches gilt für den Lichteinstellplatz.

Bei PS wird die Inspektion nach Herstellervorschrift abgearbeitet. Was wichtig für die Garantie und die spätere Gewährleistung ist. Wissenswert: Auch freie Werkstätten wie PS dürfen laut der Gruppen-Freistellungsverordnung der EU Inspektionen erledigen, ohne dass die Garantie der Hersteller beeinträchtigt wird.

Umfangreich sind bei PS im Herbst die Reifenwechsel mit der möglichen Einlagerung. Bei Fahrzeugen mit Gasbetrieb konzentriert man sich auf die Reparatur und Wartung von Automobilen mit Erdgasantrieb. Nach dem Motto „Man lernt immer noch dazu“ absolvierte Udo Pleis einen Lehrgang für die **Reparatur von Elek-**



Die 550 qm große und stattliche Werkstatt von PS Kfz-Service am Heuserweg 4. Gegenüber vom toom-Baumarkt liegend im Industriegebiet

tro-Automobilen, der für die Zertifizierung notwendig ist. „Ich war im Lehrgang wohl der älteste Teilnehmer“, amüsiert er sich. Sein Partner Thomas Schultze erwarb die Zertifizierung für die Reparatur und Wartung von Klimaanlage mit beiden Gasarten (R 134A und R1234yf).

Im Laufe der Zeit erlebt man so einiges in einer Werkstatt. So fand im Sommer ein Fahrzeug den Weg in die PS-Werkstatt, dessen Besitzer eine neue Batterie selbst eingebaut hatte. Nur verwechselte er Plus- und Minus. Die komplette Elektrik und Elektronik gab ihren Geist auf. Ging aber noch



Thomas Schultze und Udo Pleis mit Mechaniker an Spezialgeräten für Wartung und Befüllung der Klimaanlage.

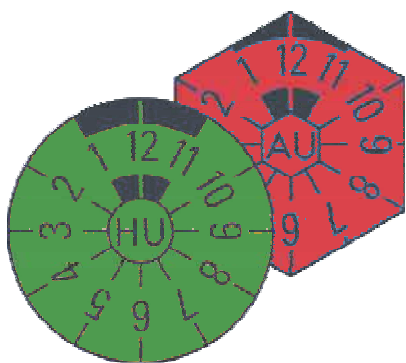
mal glimpflich für den Selbstreparierer aus. Die Arbeitsdevise von PS: „Wer sich zu wichtig für klei-

nere Aufgaben hält, ist meistens zu klein für wichtigere Aufgaben.“ Werner Müller

Heuserweg 6, 53842 Troisdorf
Tel.: 02241 165155-8, Fax: 02241 165155-9



Zeit für neue Plaketten



Dienstag und Donnerstag
8:00 - 9:30 Uhr
TÜV und AU (GTÜ)



- Inspektionen nach Herstellervorschrift auch für Fahrzeuge in der Garantiezeit
- Reparatur von Unfallschäden von A-Z
- Autoglas
- TÜV + AU
- Reparaturen aller Kraftfahrzeuge aller Hersteller
- Kfz-Diagnose
- Klimaanlage wartung
- Komplettradwechsel ab 22 Euro
- Einlagerung ab 40 Euro
- Frühjahrs-Check

Udo Pleis (Kfz-Techniker-Meister)

Thomas Schultze (Kfz-Mechaniker-Meister)

www.pskfz-servicegmbh.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8.00 - 17.30 Uhr und Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Technik-Kompetenz aus Tradition

Ein Besuch bei Auto Technik Troisdorf in Troisdorf-Oberlar

Nicht nur bei Stammkunden, aus dem Rundblick, dem Internet oder durch Spotwerbung (Instore Radio) in Supermärkten ist die Auto-Reparaturwerkstatt **Auto Technik-Troisdorf** in der Landgrafenstraße 42 recht bekannt. Auch beim Spenden und der Bereitstellung von Hilfsgütern und Fahrzeugen für deren Transport hat sich die ATT-Crew einen Namen gemacht. Tue Gutes und rede darüber. Hinweisschilder an der Einfahrt zum Innenhof der Werkstatt erläutern kurz, was das Team an Leistungen anbietet. Das wollten wir auch wissen und haben die seit über 2015 dort agierende Werkstatt besucht. Die Inhaberin heißt Heike Kaus. Der Ehemann **Dietmar Kaus** betreibt schon seit 1978 die Reparatur von Automobilen. In den ersten 25 Jahren waren in Bonn vor allem die verschiedensten Porsche als Reparatur- und



Klein, aber fein: Blitzsaubere Werkstatt mit Rennutensilien und Schildern aus vergangenen Zeiten



Kfz-Meister und zertifiziert für Spezial-Reparaturen: Stefan Nowara, hier als Feinstmechaniker an der Elektrik und Elektronik eines Fahrzeugs.



Stefan Nowara (2.v.l.) und Inhaber Dietmar Kaus (Bildmitte) mit dem Team von Auto Technik Troisdorf.

Wartungsobjekte gefragt. Später wurden alle Marken repariert. 2001 begann Stefan Nowara aus Eschmar dort seine Lehre als Auto-Mechaniker. Von ihm später mehr. Dietmar Kaus und seine Mannschaft zogen **2015 in die Werkstatt an der Landgrafenstraße** in Oberlar und bauten sie für PKW-Reparaturen um. Auf den ersten Blick hat man bei ATT gleich den Eindruck: „Klein, aber fein“. Das Kundenbüro unterstreicht das ebenso wie die mit Rennutensilien und Trophäen geschmückten Werkstattwände. In der blitzsauberen Werkstatt bietet ATT nicht nur die üblichen Arbeiten wie Inspektionen, Reparatur von Bremsen, Fahrwerk und Motorinsatzen. **Auch Unfallschäden werden repariert.** Glasschäden werden von einem Partnerbetrieb beseitigt. Für bestimmte Reparaturen und Einbauarbeiten sind Zertifikate und so genannte Scheine notwendig. Und hier kommt der

ehemalige Lehrling und heutige Meister und Betriebsleiter **Stefan Nowara** ins Spiel. Er hat nicht nur einen Schweißerschein, kann laut Zertifikat an Klimaanlage das Gas austauschen und nachfüllen und ist zertifiziert für den Airbag-Ausbau. Zudem ist er als Mechaniker äußerst firm in Sachen Fahrzeugelektronik. Dazu hat AutoTechnikTroisdorf in Software investiert, mit der man sich bei Firmen wie Bosch, Gutmann und anderen Ausrüstern von Herstellern einloggen kann und dort Teile bestellen und sogar Servicehilfe abfordern kann. Es gibt aber Hersteller, so Stefan Nowara, die stellen für solche Serviceleistungen derart horrenden Summen in Rechnung, das man da passen muss. Zu den Serviceleistungen gehört auch die täglich mögliche TÜV-Abnahme. Freie Werkstätten wie Auto Technik Troisdorf sind bei Fahrzeugeignern und Kunden be-

liebt, weil Stundensätze und Ersatzteile im Gegensatz zum Service mancher Serienhersteller günstiger ausfallen. Stark gefragt sind die saisonalen Reifenwechsel. Allerdings ist keine Reifeneinlagerung möglich. Wiederum einen zertifizierten Spezialisten erfordert die von den Troisdorfern schon seit Jahren praktizierte **Umrüstung auf Gasbetrieb.** Stefan Nowara und das Team bauen gerade eine ganze Fahrzeugflotte auf LPG-Gasbetrieb um. Denn dazu gehört auch eine Abnahme der Anlage. Durch die jahrelange Erfahrung mit Gasantrieb floriert auch die Wartung und Reparatur bestehender Anlagen. Einen besonderen Service bietet ATT auch noch an: **Ersatzwagen während der Reparatur oder Wartung werden kostenlos gestellt.** Lediglich der verbrauchte Kraftstoff geht zu Lasten des Kunden. Moderne Autos sind heute fast fahrende Computer. Deshalb gibt es den Beruf

Mechatroniker. AutoTechnikTroisdorf hat einen solchen Mitarbeiter. Zudem ist Stefan Nowara studierter Kfz-Meister und hat sich demnach intensiv in die **Elektronik von Automobilen** eingebracht. Das gilt für neue, aber auch ältere Modelle. Und so sieht in der Werkstatt gelegentlich so aus wie bei der Modelleisenbahn: Kabel und LötKolben als Teile der Autoreparatur. Freie Werkstätten mit intensivem Kundenkontakt sind ein Fundus für besondere Erlebnisse. So fragte bei Auto Technik Troisdorf vor einigen Jahren eine Frau an, **wie viel Liter Öl denn so in einen Motor ginge.** Sie habe schon 20 Liter eingefüllt und man könnte oben am Einfüllstutzen immer noch nichts sehen. Bevor was passierte, wurde das Auto zum besonderen „Ölwechsel“ in die Werkstatt geschleppt. Ölich, aber fröhlich. Werner Müller

Auto Technik Troisdorf

- Reparaturen aller Marken
- KFZ-Unfallgutachten
- KFZ-Elektronik
- LPG Gasanlageeinbau
- TÜV/AU täglich
- Klimaservice
- Autogas
- Elektrik



Tel 02241- 90 51 258 • www.autotechniktroisdorf.de

Lämmi's Schraubstation: Die etwas andere Werkstatt

Wir besuchten Jörg Lämmchen und sein Team in Spich

Wer von Spich unter der Bahn in Richtung Troisdorf-Sieglar abbiegt, kommt unweigerlich an einer urigen Auto-Werkstatt vorbei, auf der man lesen kann: „Karre kaputt, ab zu Lämmi.“ Seit März 2009 wird an Bonner Straße 25 an Autos jeglichen Alters geschraubt. Und seit August 2011 betreibt Jörg Lämmchen die Werkstatt als alleiniger Inhaber. Er geht die Instandsetzung und Wartung seiner Kundenautos nach dem Motto an **„Wir reparieren noch, wo es geht.“** Austauschen kommt erst dann, wenn man nicht mehr reparieren kann.“ Diese Arbeitsweise hat auch zur Folge, dass die Kunden bei Lämmi auf moderate Rechnungen hoffen können.

Wir statteten Lämmi's Schraubstation und der derzeit vierköpfigen Crew einen Besuch ab. Erste Frage: „Wie kam der Name Lämmi's Schraubstation zustande?“

Seine Kumpels und Bekannte nannten Jörg Lämmchen immer schon Lämmi. Und als es an die Eröffnung der Werkstatt an der Bonner Straße ging, war er sich mit seinem Werbeberater einig: „Wir nennen die Werkstatt Lämmi's“. Doch statt Werkstatt oder Service steht seit dem dahinter „Schraubstation“. Und diese Bezeichnung einer Fachwerkstatt für Automobile ist weit und breit einmalig. Der Erfolg: **Lämmi ist vielen Autobesitzern inzwischen ein Begriff.**

Jörg Lämmchen residiert dabei im Hintergrund der Werkhalle in ei-

nem typischen Werkstatt-Büro. Hinter einem Tresen und seinem Computer koordiniert der Chef die Termine, die nötigen Kontakte zu Werkstattpartnern und die Beschaffung der Ersatzteile. **Denn bei Lämmi werden alle Marken repariert.** Die Markenverteilung in der Werkstatt stimmt in etwa mit den Zulassungsanteilen überein: VW vor Mercedes und BMW. Aber auch Ford und Opel sowie finden sich unter den Fahrzeugen in und außerhalb der Werkstatt. Dem Charakter der Reparaturwerkstatt entsprechend liegt das Durchschnittsalter der Kundenfahrzeuge so bei 10 bis 15 Jahren. „Aber wir warten und reparieren auch neuere Modelle“, erläutert uns Jörg Lämmchen.

Dazu dient bei den vielen Marken, Modellen und modernster Technik heute auch die von Jörg Lämmchen genutzte **Ferndiagnose**, mit der er mit Partnern wie Bosch und Gutmann per Computer über Probleme beraten und Abhilfe schaffen kann.

Lämmi repariert aber auch Oldtimer. Aber auch hier legt er Wert auf die Reparatur. „Aufwändige Restaurierungen und Blecharbeiten an Oldies sprengen unsere Möglichkeiten. Wir haben aber auch **ältere Ferrari** oder Modelle wie den BMW 635 Csi in unserem Kundenstamm.“

Tuning, also **Leistungssteigerung von Motoren**, ist bei Lämmi machbar. Allerdings nur Chiptuning mit Hilfe modifizierter Motorsteuerung.



Jörg Lämmchen und sein Team bei der Analyse an einem Jaguar. Fotos: VA.MM-Agentur, Jörg Lämmchen

Zu den Standards zählt in der Schraubstation die zweimal in der Woche stattfindende **TÜV- und Abgasuntersuchung AU** sowie - neben der Beschaffung von neuen Reifen - die saisonüblichen Wechsel der Sommer- und Winterreifen, auf Wunsch auch **mit Einlagerung**. 800 bis 1000 Reifen werden so bei Lämmi gewechselt.

Arbeiten am Fahrwerk wie die Bremsenreparatur und eine **Achsvermessung** mit moderner Technik der Firma WMS gehören zum Alltagsgeschäft bei Lämmi.

Neben der Inspektion (mit drei verschiedenen Motortestern) inklusive Ölwechsel (mit hochwertigem Motul-Öl) empfiehlt Jörg Lämmchen eindringlich die **Kontrolle des in vielen Modellen verbauten, wichtigen Zahnriemens**. O-Ton: „Die Hersteller haben zeitliche und lauffleistungsabhängige Intervalle bestimmt. Ein Tausch des Zahnriemens ist übrigens

günstiger als eine Motorinstandsetzung oder die Anschaffung einer anderen Karre. **Deshalb nicht verzagen, Lämmi fragen.**“

Auch eine Motoreninstandsetzung oder den Ersatz der Auspuffanlage („wenn Sie ihre Nachbarschaft wecken“) kann man sich bei Lämmi machen lassen. Umbauten auf Gasantrieb überlässt Lämmchen den Spezialbetrieben. Aber die Reparatur übernimmt er schon.

Es gibt weitere, spezielle Wartungs- und Reparaturangebote: Großen Wert legt Jörg Lämmchen dabei auf die **Automatik-Spülung**. „Man kann so - anders als beim reinen Wechsel der Automatik-Flüssigkeit - bis zu 95 Prozent der Probleme im Automatikbetrieb beseitigen. Ein Mercedes-Kunde sagte uns kürzlich, dass seine C-Klasse noch nie so gut und schnell gelaufen wäre wie nach der Spülung der Automatik.“



Motorinstandsetzung: Reparatur vor Austausch



Markante Firmierung an der Bonner Straße in Spich: Lämmi's Schraubstation

Eine weitere Spezialität von Lämmi ist die **Innenraumreinigung mit Ozon**. Nach einer intensiven Grundreinigung werden durch die Begasung mit Ozon auch die unsichtbaren Erreger, die das Entstehen von Gerüchen mit verursachen, unschädlich gemacht. Ozon wirkt auch bei tief in den Polstern und Bodenteppichen, da, wo herkömmliche Mittel nicht helfen.

Die **Kontrolle der Klimaanlage** und das Befüllen mit den unterschiedlichen Gasarten stehen ebenfalls auf dem Wartungsprogramm.

Arbeiten an der Karosserie - etwa Schweißarbeiten - erledigt die Lämmi-Crew allerdings nur im Rahmen von Vorarbeiten für die TÜV-Abnahme. Die Erneuerung und der **Ersatz von Glasscheiben** am Automobil sind hingegen feste Bestandteile im Reparaturprogramm bei Lämmi, die er mit einem kompetenten Partner erledigt.

Für den **derzeitigen Winterbetrieb** rät er all seinen Kunden, die Reifen zu kontrollieren, unbedingt - wenn



Automatikspülung mit Gerät von Flo-Dynamics

noch nicht geschehen - auf Winterbereifung umzurüsten, die Lichtanlage zu überprüfen und den Frostschutz (Motor und Wischanlage) auf Minusgrade hin einzustellen.

Jörg Lämmchen hat **viele Jahre Erfahrung** im Umgang mit Autoreparaturen und Kunden. Und kann dementsprechend auch launige Dinge erzählen. So erinnert sich daran, dass im Kühlerbereich bei Reparaturen schon allerlei Fremdkörper zu finden waren. Ein älterer Herr kam mit seinem ebenfalls



Neureifen und Saisonwechsel mit Einlagerung

älteren, etwas schief stehenden Modell an der Werkstatt an. Jörg Lämmchen entdeckte dann, das am Fahrwerk etwas gebrochen und der Reifen defekt war und der ältere Herr von seinem Wohnort bis zur Werkstatt auf der Felge gerollt war.

Das ein Kunde bei Regen vom „schwimmendem Fahren“ erzählte - bei blitzblanken Reifen, und ein anderer bei der Frage nach dem letzten Ölwechsel erstaunt war: „Ölwechsel, muss man den



Motortester von Gutmann

machen?“ Und das bei einem 4 Jahre alten Automobil und 40.000 km Laufleistung. Im Motor war das Öl inzwischen schon zu einer Art Gelatine mutiert.

Doch wie heißt es so schön bei Jörg Lämmchen? **„Karre kaputt, ab zu Lämmi“**.

Text: Werner Müller

Lämmi's

SCHRAUBSTATION 

Kfz Reparaturen aller Art



Kompetenter und schneller Service aus einer Hand

- Wir lösen alle Probleme rund um Ihr Fahrzeug schnell und reibungslos.
- Faire Preise.

Radwechsel: 8,50 € | Einlagerung Räder pro Saison: 44,00 €

Lämmi's Schraubstation | Jörg Lämmchen
Bonner Straße 35 | 53842 Troisdorf
info@karrekaputt.de | www.karrekaputt.de



Telefon 02241 - 9320350

Offizielle Schraubzeiten:
Mo-Fr 8:00 - 18:00 • Sa 9:00 - 14:00



Schon seit 2006: Ersatzteil-Dienst am Kunden

Für Privatkunden und Firmen: ATES GmbH Troisdorfer Autoteile in Troisdorf

Mitten drin statt nur dabei. Die früher mal recht populäre Werbung für einen Sportsender trifft auch auf ATES zu. **Mitten in Troisdorf, auf der Kölner Straße 140a**, findet man den Händler für Auto-Ersatzteile, Autozubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf, Motoröl, Lackierbedarf und Industriezubehör - sprich alles rund ums Auto und die Autoreparatur. Wer beim **Namen ATES** über Wortspielereien wie Autoteile-Service oder ähnliches nach denkt, liegt erstaunlicherweise völlig daneben. Der technisch klingende Firmenname täuscht. Denn die Firma ist nach ihrem Gründer benannt. Und der trägt den in der Türkei populären Namen Ates. 2006 gründete **Murat Ates** in Troisdorf-Bergheim den Ersatzteil-Service. 2008 zog die Firma dann an die Kölner Straße. Erst einmal auf die andere Straßenseite, später dann in das Gebäude 140a. 2015 wurde die Firma ATES zu einer GmbH. Seit April 2022 fungieren **Mert Artes und Christian Bönnisch** als Geschäftsführer des Unternehmens mit insgesamt sieben



Bereit für Industrie- und Privatkunden: Mitarbeiter von ATES im großzügigen Thekenbereich im Verkaufsraum an der Kölner Straße 140a. Fotos: ATES

Mitarbeitern. Im Ladengeschäft werden Privatkunden ebenso wie Firmen bedient. Ein Schwerpunkt des Service von ATES liegt in der Belieferung. Mit den zwei Fahrzeugen werden täglich bis zu 5 Lieferun-



Mitten in Troisdorf ein Mekka für Auto-Freaks: Zubehör, Ersatzteile und Öl bei ATES Troisdorfer Autoteile.



Mit ATESOL bietet man Privatkunden wie Großabnehmern ein eigenes Motoröl an.

gen absolviert. Das Lieferumfeld reicht von Köln über Bonn und bis in den gesamten Rhein-Sieg-Kreis.

Zum Service von ATEs gehört auch der Verkauf von Rädern und Reifen. Die Kunden werden für die Montage an Partnerwerkstätten vermittelt, die gerade Kapazitäten frei haben.

Im Verkauf werden auch **Original-Ersatzteile diverser Automobilhersteller** angeboten, die bei den entsprechenden Händlern angekauft werden.

Bei Automarken sieht Christian Bönisch viele BMW-Kunden und Fahrer des VW-Konzerns (VW, Audi, Seat, Skoda) vorne. Devise von ATEs für alle Marken: Dem Kunden soll vor allem geholfen werden. Für Privat- und Großkunden bietet ATEs sogar ein eigenes Öl mit Namen ATEsOL an, das mit Knauber-Energie zusammen erarbeitet wird.

Für eine gute Zusammenarbeit ist die ATEs-Crew zudem im steten



Alles für die Pflege seines Auto-Schätzchens: Da muss man zuschlagen.

Dialog mit den Fahrzeugherstellern.

Parkplätze für den Besuch von ATEs sind in der Regel vorhanden. Ein aktueller Vorteil dabei: In diesem Bereich der Kölner Stra-

ße gilt **die noch neue Regelung mit der so genannten „Brötchentaste“**. Man darf mit einem Parkschein 15 Minuten umsonst parken. Und so schnell hat man bei ATEs, so Christian Bönisch, die

Kunden auch bedient. Und hofft auf großzügige Ordnungshüter. Immerhin ist man ein langjähriger Gewerbebetrieb - mitten drin in Troisdorf.

Werner Müller

ATES GmbH Troisdorfer Autoteile



Wir verstehen uns seit Mitte 2006 als Ihr solider und zuverlässiger Partner in Sachen Autoteile. Bei uns greifen Sie auf ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Produktsortiment zu. Auch über den Verkauf hinaus wird der Service bei uns **GROSS geschrieben.**



Auto-Hifi



Navigations-Systeme



Tuning



Ersatzteile in Erstausrüster-Qualität



Reifen+Felgen Verkauf / Beratung

TROISDORFER AUTOTEILE ATEs

Kölner Straße 140 a · 53840 Troisdorf · Tel. 02241 - 168 93 54 · Fax: 02241 - 168 93 53
info@troisdorfer-autoteile.de

www.troisdorfer-autoteile.de

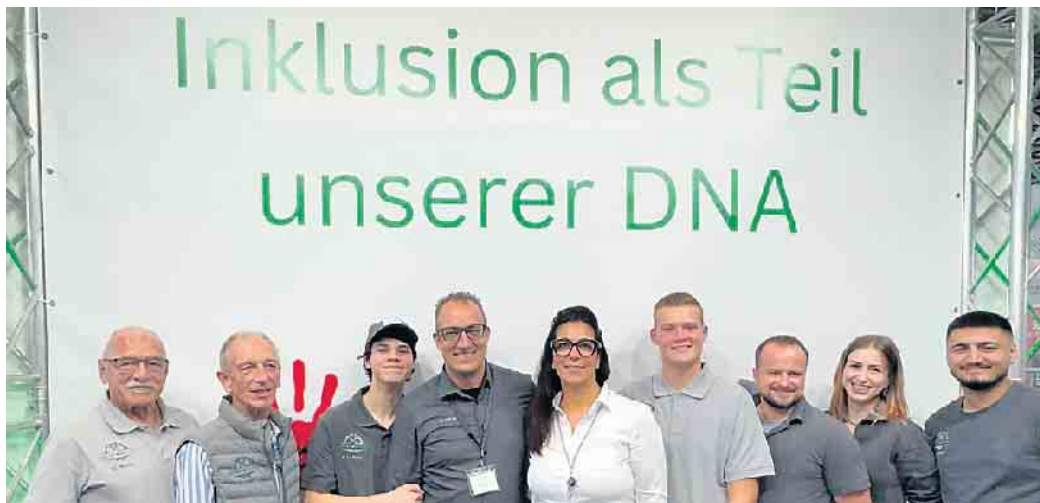
Eine Werkstatt mit sozialer Komponente

Service ganzheitlich gedacht gilt als Motto bei Wörtz Car-Works in Troisdorf-Spich. Hier ein Porträt der Firma mit Inklusion als Markenzeichen

Inklusion im Zusammenhang mit Auto-Reparatur und sportlichen Autos klingt zunächst etwas merkwürdig. Doch Inklusion bedeutet ja auch, dass jeder Mensch ganz natürlich dazu gehört. Unabhängig davon, wie man aussieht oder ob man eine Behinderung hat, ist jeder Mensch am Arbeitsplatz willkommen. Beim Ehepaar Sandra und Christian Wörtz von Wörtz Car-Works an der Belgischen Allee in Spich ist Inklusion gelebte Wirklichkeit. Ein Beispiel hierfür ist ein Auszubildender mit Behinderung, der die Chance erhält, im KFZ-Bereich ausgebildet zu werden. Wörtz Car-Works ist der erste Betrieb im Rhein-Sieg-Kreis, der diese Möglichkeit bietet. Ab dem 1. Dezember wird das Team zudem durch eine Mitarbeiterin



Niko als Azubl mit Behinderung: Bei Wörtz nimmt man die sozialpädagogische Arbeit sehr ernst.



Das Wörtz-Team auf der Rehacare-Messe: Inklusion als Markenzeichen. Fotos: VA.MM-Agentur, Wörtz Car-Works

mit körperlicher Behinderung, die Büroarbeiten verrichtet, bereichert. Für die Zukunft plant der Inhaber Christian Wörtz den Umbau von Fahrzeugen (bis 3,5 Tonnen) für mobilitätseingeschränkte Menschen mit Behinderung. Dafür hat die Firma Wörtz Car-Works ein zusätzliches Domizil angemietet. In einer von der TROWISTA vermittelten, modernen Halle in Troisdorf-West wird demnächst - über die aktuelle Lackiererei in Spich hinaus - eine Karosseriewerkstatt mit komplett neuer Lackiererei eingerichtet. Dort können dann die Umbauten, aber auch ganz normale Unfallreparaturen und Lackarbeiten - mit Lack von Spiess-Hecker - erledigt werden. Stolz ist man bei Wörtz

Car-Works, dass im angrenzenden Bürogebäude (mit Aufzug) alles barrierefrei ist. Doch, so Christian Wörtz, „für derartige Investitionen muss man Geld verdienen.“ Und das geschieht seit März an der Belgischen Allee 1d in Troisdorf-Spich. Nach verschiedenen Stationen in der Automobilbranche, darunter eine achtjährige Tätigkeit im Außendienst und die Position als Betriebsleiter, wagte der erfahrene Car-Worker im März den Schritt in die Selbstständigkeit. Im Betrieb in Spich sind derzeit insgesamt zehn Mitarbeiter tätig. Darunter ist auch eine Lackiererin, die alle Vorarbeiten erledigt. Künftig wird aber auch die Lackierarbeit im größeren Umfang inhouse erledigt.

Die Nähe einiger Zustellunternehmen - etwa Amazon - sorgt für viele Aufträge an den intensiv genutzten Transportern. Aber auch ganz normale Unfallreparaturen durch eine Kooperation mit Versicherungen werden hier erledigt. Durch die Kooperation mit verschiedenen Versicherungen ist die Marke Mercedes bei Wörtz Car-Works stark vertreten. Zudem bringt der Mechanikermeister M. Thur, der unter anderem bei Mercedes tätig war, das nötige Know-how mit. Neben Mercedes sind auch Volvo und Modelle des VW-Konzerns häufig anzutreffen. Wörtz Car-Works ist jedoch offen für alle Marken. Achsvermessung und ein separater Bremsenprüfstand - schon wegen der HU-Ab-



Seit März an der Belgischen Allee 1d in Spich ansässig: Wörtz Car-Works



Ab Oktober mit 2. Standort in Troisdorf-West: Wörtz Car-Works mit neuer Lackiererei

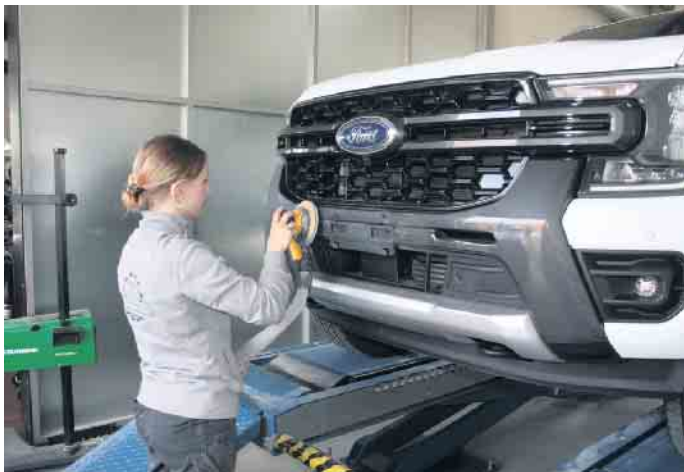


Inhaber Christian Wörtz an der computergesteuerten Farbmischanlage

nahme durch den TÜV Rheinland und Dekra - sind vorhanden. „Die AU nehmen die TÜV-Ingenieure aber mit mobilen Geräten selbst ab.“

Inspektionen, Motorservice, Bremsen- und auch E-Auto-Reparaturen sind bei Wörtz Car-Works

möglich. Die meisten Kundenfahrzeuge sind in der Regel nicht älter als drei Jahre. Amüsante Gespräche erlebt man im Wörtz-Team, wenn es um die Qualität der Leihwagen geht. Die Versicherung erlaubt oft nur eine bestimmte Fahrzeug- und Ausstat-



Vorarbeit vor dem Lackauftragen: Lackiererin Laura legt Hand an

tungsklasse. Doch das vorübergehend geliehene Auto sollte schon Navi, Klimaanlage, eine schöne Farbe, diverse Assistenzsysteme und einen kräftigen Motor haben, so die Wunschvorstellung mancher Entleiher. Bei Wörtz Car-Works freut man

sich bereits auf den zweiten Standort und auf die Zukunft mit den Umbauten für mobilitätseingeschränkte Personen. Denn Inklusion ist bei Wörtz Car-Works ein so genannter USP, ein unverkennbares Markenzeichen. Werner Müller



Wörtz Car-Works GmbH Ihr KFZ-Betrieb für Karosserie Lack und Mechanik

- ◆ Unfallinstandsetzung
- ◆ KFZ-Service aller Marken
- ◆ Reifen- und Felgenservice
- ◆ Autoglasservice
- ◆ TÜV Montag - Freitag
- ◆ Fahrzeugumbau (*coming soon*)



Inklusion als Teil unserer DNA

Belgische Allee 1d | 53842 Troisdorf | 02241 - 896019-0
info@woertz-carworks.gmbh



IMPRESSUM

JRUNDBLICK TROISDORF
AUTO HERBST

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG jährlich

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Troisdorf. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER

André Rader
Mobil 0163 4 50 52 92
a.rader@rautenberg.media

REPORTER

Werner Müller
wmuller9300@aol.com

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

rundblick-troisdorf.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

AUTO HERBST

Liegen voll im Trend: Ganzjahresreifen statt Winterpneus

Vor dem Reifenwechsel: Experten-Tipps zu Vor- und Nachteilen von Allwetterreifen



Testerfahrungen und Tipps: Martin Urbanke von der AUTO ZEITUNG und Werner Müller geben Tipps zum Ganzjahresreifen. Fotos: Frank Ratering

Sie werden immer beliebter: 4Seasons, AllSeason, Allwetter- oder Ganzjahresreifen. Die universell das ganze Jahr über zu nutzenden Reifen kommen immer mehr in Mode. Sie verbinden Ei-

genschaften von Sommer- und Winterreifen. So lassen sich auf den ersten Blick ein zweiter Reifen- und Rädersatz sowie die Kosten für Montage und die Einlagerung sparen. Doch geht die Rech-

nung auf? Gehen wir einmal die Kriterien durch:

Sind Allwetterreifen im Winter als M+S-Reifen erlaubt? Ja. Hierzulande gilt die witterungsbedingte Winterreifenpflicht. Man



Die sogenannten Allwetterreifen verschleiben im Sommer wegen ihrer weicheren Gummimischung schneller.



Ganzjahresreifen dürfen im Winter nur gefahren werden, wenn sie das 3 Peaks-Symbol tragen.

darf bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte die Ganzjahresreifen nutzen, die das Alpine-Symbol mit drei „Berggipfeln“, auch 3PMSF-Kennzeichnung tragen.

Worin unterscheiden sich Allwetterreifen von Winterreifen?

Ganzjahresreifen sind entweder Sommerreifen mit Wintereignung, also speziellem Profil mit weniger Lamellen. Das wirkt sich auf trockenen, nassen Strassen und im Sommer positiv aus, mindert aber die Wintereigenschaften. Oder sie sind Winterreifen mit Sommereigenschaften, haben mehr Lamellen und greifen deshalb auf Schnee besser. Auf Asphalt und bei höheren Temperaturen leidet aber dadurch die Fahrstabilität.

Martin Urbanke, Reifenexperte der AUTO ZEITUNG: „Hochwertige Allseason-Profil sind eine gute Alternative, wenn man auf maximale Winter-Performance verzichten kann.“ Wer etwa nicht in den Bergen wohnt und kein besonders starkes und/oder schweres Auto fährt, kann mit modernen Allseason-Reifen gut leben. Im Winterbetrieb muss man nur geringe Einbußen in Kauf nehmen. Im Sommer sieht das gegenüber Sommerreifen schon anders aus. Doch auch hier stellen die Allrounder meist eine ausreichende Performance sicher. „An die Bremswege, Kurvengrenzgeschwindigkeiten und den Geräuschkomfort der reinen Sommer-Pneus reichen sie aber meist nicht heran.“

Im Vergleich zu Winterreifen werden die Allwetterreifen - wie aktuelle Tests der AUTO ZEITUNG zeigen - jedoch immer besser.

Steigt der Verbrauch mit Ganzjahresreifen an?

Das hängt bei Allwetterreifen mehr von der Reifenmarke als vom

Reifentyp ab. Der Verbrauch liegt in etwa bei dem von Sommerreifen. Mehr Einfluß hat der Fahrer mit seinem Gasfuß.

Sind Ganzjahresreifen preisgünstiger als Winterreifen?

Sowohl bei Ganzjahresreifen als auch bei Winterreifen gibt es erhebliche Preisunterschiede je nach Marke. Das Preisniveau ist aber etwa gleich. Geld sparen kann man, indem man Angebote vergleicht (Internet und Händler vor Ort).

Wie lange halten Ganzjahresreifen?

Allseason-Reifen haben neben der wintertauglichen Profilgestaltung auch eine elastische, weichere Gummimischung als Sommerreifen. Allwetterreifen verschleiß deshalb bei sommerlichen Temperaturen deutlich schneller. Vorsichtshalber öfter die Profiltiefe nachmessen (lassen). Bei Profiltiefen unter 5 mm nimmt die Aquaplaning-Gefahr zu und die Wintertauglichkeit ab.

Unser Fazit: Wie aktuelle Tests zeigen, können moderne Ganzjahresreifen auch auf Schnee mit Winterreifen mithalten, sind aber - auch im Sommer - immer ein Kompromiss. Gute Ganzjahresreifen sind eine echte Alternative und sind - bei ausreichendem Profil - wintertauglich. Und optimal für Leute, die sich speziell bei Klein- und Kompaktmodellen sowie SUV das Reifenwechseln und die Kosten sparen möchten. Werner Müller

2 x in Troisdorf

ARAL

ANDREAS PRANTL

KFZ - Meister

- SUPERWASH -

- KFZ - SERVICE -

bft-Tankstelle Andreas Prantl

Im Kirchtal 16 | 53844 Troisdorf

ARAL-Tankstelle Andreas Prantl

Moselstraße 2 | 53842 Troisdorf

Qualität seit Generationen: carplus Heidinger

Seit 146 Jahren wird in Siegburg und seit 2015 in Troisdorf von den Familien Ebinger und Heidinger Hand an Kutschen und Autos gelegt - Wissenswertes über den traditionsreichen Lackier-, Karosserie- und KFZ-Technik-Betrieb

Bei Carl Ebinger waren es ab 1879 noch meisterlich aufgebaute Kutschen, die kunstvoll verziert und perfekt lackiert wurden. Generationsübergreifend wurde aus der Kutschenlackiererei mit Bernhard Ebinger, Günther Heidinger, Bernd Heidinger und aktuell mit Sascha Heidinger ein Betrieb, der sich mit 40 Mitarbeitern ganzheitlich der Lackierung, Karosserie-reparatur und Fahrzeugtechnik verschreibt. Die Namensänderung der Firma von **Ebinger in Heidinger** ist übrigens das Produkt einer Love-Story: Günter Heidinger heiratete 1954 Hella Ebinger, die Tochter von Karl Ebinger. Heute deutet der seit 2023 geltende Firmenna-me Carplus Heidinger auf größere Vorhaben hin.



Mit dem Wagenbau Carl Ebinger begann 1879 die Geschichte der heutigen Firma carplus Heidinger.



Werkstatt an der Bachstraße: Ein verunfallter Opel Olympia von 1947

Traditionell in Siegburg in der Bach- und Wilhelmstraße angesiedelt, ergänzt seit 2015 ein stattlicher Betrieb mit 22 Mitarbeitern und dem zusätzlichen Bereich Kfz-Technik in Troisdorf in der Speerstraße das Unternehmen. Parallel zur 140 Jahr-Feier des Betriebs im Jahr 2019 übernahm Sascha Heidinger die Geschäftsführung. Der neue Name **carplus Heidinger** deutet auf das stets erweiterte Kundenangebot und die Ausrichtung auf die Zukunft des Automobils hin. Motto: „Wir wollen, dass Sie immer gut unterwegs sind.“ Denn neben der immer aufwändigeren Lackiertechnik, die in Siegburg erledigt wird und der Reparatur der Karosserien - eine Aufgabe für Troisdorf - verlangen moderne Fahrzeuge mit aufwändiger Elektronik und die reinen Elektrofahrzeuge spezielle Reparaturmethoden und extra geschulte Monteure. Pro Woche werden in Troisdorf rund 50 Unfallreparaturen durchgeführt. Für die Auftragsannahme steht ein speziell ausgeleuchteter Raum mit LED-Rohrwaben-Leuchten zur Verfügung, in dem man auch kleinste Schäden entdecken kann. Smart-Repair (ohne den Lack anzutasten), Klebetechnik für eingedrückte Karosserieteile, Karosserieteile in Herstellerqualität, computergestützte Rahmenvermessung und Richtbank, Kompetenz bei Kunststoff- und Alukarosserien - carplus Heidinger steht für Know How im Karosseriebau.

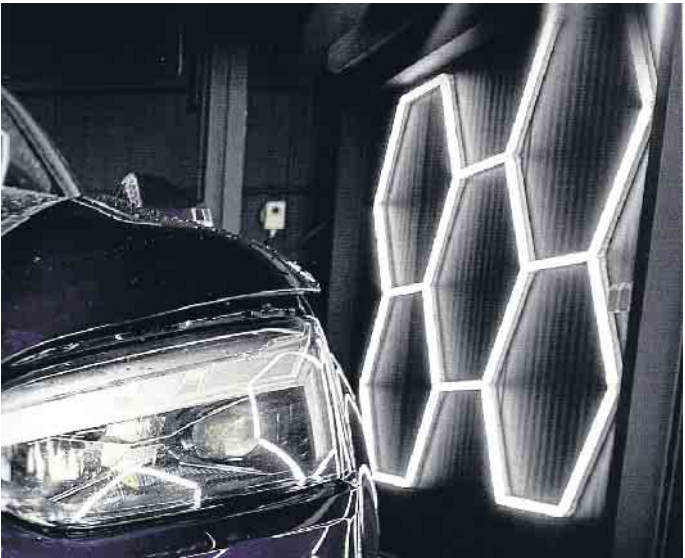


Seit 2019 ist Sascha Heidinger Geschäftsführender Gesellschafter bei Heidinger und folgte seinem Vater Bernd Heidinger.

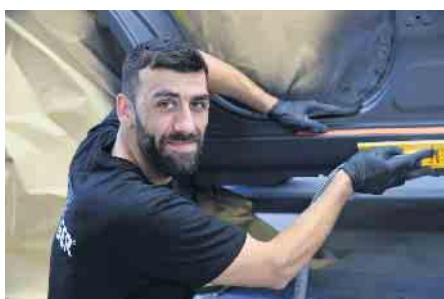


Schadens- und ein sogenanntes Unfallmanagement, die Gespräche mit den Versicherungen und Leasinggesellschaften, dafür gibt es bei Heidinger Spezialisten. Und drei Handwerksmeister, die für die fachliche Kompetenz sorgen. Reifenwechsel und eine sachgemäße Einlagerung bietet carplus Heidinger

auch an. Großen Wert legt Sascha Heidinger auf die Beseitigung von Glasschäden. Man repariert und kalibriert anschließend - auch für andere Betriebe - die Elektronik wie etwa die Schilderkennung in modernen Frontscheiben neu. Das alles ist zertifiziert und gilt übrigens auch für die Wartung der Klimaanlage.



Wabenleuchten in der Annahme-Halle: So entdeckt man alle Schäden.



Sorgfältige Vorarbeit, bevor es in die Lackierkabine geht



Die Politur von Hand erfordert Routine und Gefühl.



Langjährige Erfahrung: „Cheflackierer“ Dietmar Orth

lage und der Füllung mit unterschiedlichem Gas. Motoren und Ölwechsel, Bremse, Getriebe: „Nichts, was bei uns nicht geht“, heißt es bei carplus Heidinger. Ergänzt wird das Portfolio durch tägliche TÜV-Prüfungen (TÜV und Dekra).

Besonders stolz ist das Heidinger-Team auf die langjährigen Mitarbeiter. Die Kundschaft hat, so Sascha Heidinger „stets Ihren verlässlichen, persönlichen und engagierten Ansprechpartner“. Ein Blick zurück: Die Lackierent-

wicklung der vergangenen Jahrzehnte könnte fast die Geschichte von Ebinger-Heidinger sein.

Zu Carl Ebingers Zeiten und später wurde der Lack aus Leinöl- und Bernsteinfarben mit dem Pinsel aufgetragen. Farbtöne waren zufällige Unikate. Es folgten Harzbindemittel. Dann kam der Zweischicht-Serienlack in Mode.

Anfang der 60iger-Jahre kamen die ersten Lackierkabinen auf den Markt. 1955 bereiteten die ersten Metalllacke so einige Probleme.

1970 setzten die Hersteller Elektro-Tauchlackierungen ein. Es kam der Acryllack (mit Acrylharzen) zum Einsatz. Um 1980 und 1990 feierten Pulver- und später die Wasserlacke ihr Debüt. Diese Umstellung machte der Branche arge Kopfzerbrechen. Da war es beim Team Heidinger gut, mit Dietmar Orth einen Spezialisten an Bord zu haben, der die Entwicklung der letzten Jahrzehnte erlebt und in der Praxis umgesetzt hat. Auch im Team mit Sascha Heidinger ist er der so genannte Cheflackierer. „Kein

Fahrzeug verlässt unsere Lackierei, ohne dass es seinem prüfenden Blick stand gehalten hätte.“

Zudem ist man Partner der Schweizer Firma Akzo Nobel Acoat Selected, einem innovativen Lacktechnik-Spezialist. Da kann die Lackzukunft mit Nanolacken und UV-Beschichtung ja kommen..

Bei einem Familienbetrieb mit solch langer Tradition könnte der Song „We are Family“ auch die Firmenhymne sein.

Werner Müller

HEIDINGER®

Karosserie
Lack
Kfz-Technik
Autoglas

02241 1728 0

car
plus

Siegburg
Wilhelmstr. 116

Troisdorf
Speestr. 28



„Bei uns ist Ihr Auto in den besten Händen.“

Sascha Heidinger



45 Jahre Lancia-Reparatur, 25 Jahre im Haus Spich

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen: Am 14. August trafen sich ehemalige Kollegen der AUTO ZEITUNG bei Peter Bazille, um dessen Jubiläen zu feiern: Seit 45 Jahren schraubt er schon in Spich. Und im Jahr 2000 konnte er endlich mit der Restaurierung des historischen Haus Spich beginnen. Für römische Legionäre, Horden von Germanen, Soldaten vieler Nationen, aber auch Kirchenmänner aller Konfessionen war die frühere Burg und das spätere Haus Spich immer ein begehrter Anlaufpunkt und wohlfeiler Versammlungsort. Und lag immer schon an einer breiten Straße. Heute heißt sie profan Hauptstraße. Und Horden fallen da immer noch ein. Denn die weltweit bekannte Lan-

cia-Werkstatt und PB Touringgarage ist auch für die sogenannte Tafelrunde, ein Freundeskreis ehemaliger Kollegen der in Köln produzierten AUTO ZEITUNG, ein regelmäßiger Anlaufpunkt. Inmitten historischer Oldtimer lässt sich gut über die guten, alten Zeiten schwätzen. Und bei Peter stehen immer aufs Neue hochinteressante Klassiker herum. Schwerpunkt sind Lancia-Modelle, die vor der Übernahme durch Fiat gebaut wurden. Peter Bazille kann in nie endenden Vorträgen über jedes Detail der damals technologisch oft führenden, italienischen Nobelmarke dozieren. Denn er repariert schon seit 1980 in Spich Modelle wie Lancia und Co. Aber auch andere Klassiker wie Por-



Prachtvolles, historisches Gemäuer und Parkplatz für klassische Automobile: Das seit 2000 komplett restaurierte Haus Spich



Peter Bazille gibt einen aus: Immer im Blaumann



Nach Fertigstellung der Werkstätten werden die Maschinen angeliefert.



Feiern inmitten von Klassikern: Die Tafelrunde in der Touringgarage



Immer schön: Treffen der Tafelrunde an wunderschönen, alten Lancia-Modellen

sche, Bugatti, Mercedes etc. werden aktuell hier fachmännisch gewartet und instand gesetzt. Ebenso professionell haben die verwandten Familien Bazille und Fricke seit dem Jahr 2000 aus dem traditionsbeladenen Haus ein echtes Prachtstück gemacht. Peter Bazille dazu: „Wir haben im Versammlungsraum einen Stahlträ-

ger eingezogen und die Decke auf 3,70 Meter abgesenkt. Besonders stolz sind wir auf die historischen Holzböden und die Holz-Wendeltreppe in die obere Etage.“ Im Gewölbe findet man einen Weinkeller. Und auch einen historischen Brunnen, der nach Bazilles Kenntnis aus der Römerzeit stammt.

Haus Spich ist heute eine einzigartige Mischung aus Historie und stilvollen Räumen für die Arbeit an den ebenso stilvollen Oldtimern. Die Touring-Garage ist weit über die Grenzen hinaus ein bekannter Spezialist für klassische Lancia-Modelle. Die profunden Kenntnisse von Peter Bazille bei der Motor-Instandsetzung inklu-

sive der dafür notwendigen Werkzeugmaschinen sorgen auch für spezielle Aufträge mancher Fahrzeughersteller. Irgendwie muss das historische Gemäuer ja unterhalten werden. Warum nicht mit klassischen Automobilen. Man kann der Familie Bazille zu den Jubiläen nur gratulieren. Werner Müller

Gewitter in NRW

Das rät der ADAC Autofahrern, Campern und Radfahrern

Wenn der Deutsche Wetterdienst (DWD) starke Gewitter mit teils heftigen Regenfällen und Sturmböen in Nordrhein-Westfalen ankündigt, rät der ADAC in NRW Autofahrern zu besonderer Vorsicht und warnt vor schlechter Sicht und Aquaplaning. „Wer mit dem Auto unterwegs sein muss, sollte defensiv fahren, die Geschwindigkeit reduzieren, mehr Sicherheitsabstand halten und sich voll auf die Straße konzentrieren“, sagt ADAC Verkehrsexperte Prof. Dr. Roman Suthold.

Regen

Sobald der Scheibenwischer auf die höchste Stufe gestellt werden muss, empfiehlt der ADAC, nur noch maximal 80 km/h zu fahren. Bei Sichtweiten von unter 50 Metern müssen Autofahrer auch bei Starkregen die Nebelschlussleuchte einschalten. Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt auch auf Autobahnen dann nur noch 50 km/h. „Wir raten dazu, bei solch extremen Verhältnissen nicht mehr den halben Tacho als Anhaltspunkt für den Abstand zu wählen. Geschwindigkeit gleich Abstand, das ist wesentlich sicherer“, erklärt Suthold.

Bei heftigen Regenfällen steigt besonders auf Strecken mit viel Schwerlastverkehr die Gefahr für Aquaplaning. Wasser sammelt sich in Spurrillen und läuft nicht mehr schnell genug ab. Die Reifen können das Regenwasser bei hohen Geschwindigkeiten dann nicht mehr verdrängen, das Auto verliert den Kontakt zur Straße und beginnt zu schwimmen. Der ADAC in NRW empfiehlt, in so einer Situation den Fuß vom Gas zu nehmen und keine abrupten Brems- oder Lenkmanöver zu machen. Drohendes Aquaplaning erkennen Autofahrer an Wasserge-

räuschen, Veränderungen der Motordrehzahl oder einer leichtgängigen Lenkung.

Sturmböen

Wird das Fahrzeug von einer Sturmböe erfasst, sollten Autofahrer laut ADAC kontrolliert gegenlenken. Das fällt bei niedrigen Geschwindigkeiten erheblich leichter. Außerdem wichtig: Baumreiche Strecken meiden und auf Brücken und in Waldschneisen die Hinweisschilder beachten. Hier ist die Gefahr groß, von heftigen Böen erfasst zu werden. Besondere Vorsicht gilt auch beim Überholen von Lastwagen und Bussen. „Schon beim Eintauchen in den Windschatten des überholten Fahrzeugs verändert das Auto seine Richtung. Nach dem Überholvorgang wird es dann wieder voll vom Seitenwind erfasst“, warnt Suthold. Besonders anfällig für Seitenwind sind Wohnmobile und Wohnwagen-Gespanne sowie Busse und Lkw. Diese Fahrzeuge können im schlimmsten Fall sogar umkippen.

Der ADAC in NRW rät, bei Gewitter mögliche Ablenkungsquellen wie laute Musik auszuschalten und auch auf das Telefonieren mit der Freisprecheinrichtung zu verzichten. Jederzeit müsse mit umgestürzten Bäumen oder herabfallenden Ästen gerechnet werden. Zudem könnten andere Verkehrsteilnehmer bei Starkregen oder Sturmböen plötzlich anders reagieren als erwartet.

Blitzeinschlag

Sollte der Blitz ins Auto einschlagen, was äußerst selten vorkommt, wirkt die Karosserie als sogenannter Faradayscher Käfig. Dieser leitet die elektrische Entladung um die Insassen herum. Im Innenraum sollte man nach dem Blitzeinschlag keine Metall-



teile berühren, die mit der Karosserie in Verbindung stehen. Bei der heute üblichen Kunststoffaukleidung ist das aber kein großes Problem. Als Parkplatz sollte man sich während eines Gewitters keine erhöhten Punkte aussuchen. Fenster sowie Schiebedach schließen und alle Antennen (soweit möglich) einziehen.

Im Cabrio

Cabrio-Fahrer sollten bei Gewitter das Verdeck vollständig schließen. Dann funktioniert auch hier das Prinzip des Faradayschen Käfigs. In nahezu jeder Verdeck-Konstruktion gibt es sogenannte Stangen aus Metall, die einen Einschlag zum Boden ableiten. Auch Windschutzscheibenrahmen, Überrollbügel und Verdeck-Mechanik wirken mit.

Camper

Campervan rät der ADAC in NRW, offene Fenster, Türen und Klappdächer zu schließen, auf Geschirrspülen oder Duschen zu verzichten und das 230-Volt-Kabel außen am Wagen abzuziehen (Gefahr der Überspannung). Außerdem sollte man keine metallischen Teile der Einrichtung

anfassen und den Kopf aus dem Dachbereich raushalten. Einen sicheren Aufenthalt bietet in jedem Fall die Fahrerkabine. Ein Fahrzeug mit Kunststoffaufbau ohne Metallgerippe oder Metallgeflecht in den Außenwänden bildet hingegen keinen Faradayschen Käfig und daher auch keinen Schutz gegen Blitzschlag.

Radfahrer und Fußgänger

Fahrradfahrer haben keinen schützenden Käfig um sich. Im Fall eines Gewitters mit Blitz und Donner sollten Radfahrer wie auch Fußgänger im Freien generell hohe Standorte wie Berge und Hügel, aber auch Bäume, Masten sowie Metallkonstruktionen wie Zäune oder Gitter meiden. Der ADAC in NRW rät: Keinesfalls den höchsten Punkt im Gelände bilden, absteigen und ausreichend Abstand vom Fahrrad halten. Wenn möglich sollte man sich unter einer Brücke oder einem Vordach unterstellen. Für Radfahrer sind allerdings grundsätzlich eher Gegenstände auf der Straße, Hagel oder schlechte Sicht gefährlicher als der Blitz selbst.

ADAC Nordrhein e.V.

Schäfer Karosserie und Lack: Tradition und modernste Technik

Zertifiziert und geschult für Unfallreparaturen an Elektro-Fahrzeugen



Die Schäfer-Mannschaft: Sven, Mario, Marco und Marion Schäfer umringt von 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern



Attraktive Architektur, modernste Technik innen

Nur einen Steinwurf von Troisdorf-Spich entfernt, unweit des Möbelhauses Porta, direkt hinter der Ausfahrt A59 Lind - dort findet man den im Jahr 2019 neu errichteten **Karosserie und Lackierfachbetrieb Schäfer Karosserie und Lack**. Das Familienunternehmen, das 1974 gegründet wurde und inzwischen in der dritten Generation geführt wird, überrascht mit seiner **hochmodernen Ausstattung und seinem erfahrenen Team**. Neben Seniorchef Mario Schäfer arbeiten hier seine Söhne Sven Schäfer (Karosseriebau-Meister) und Marco Schäfer (KFZ-Mechatroniker-Meister). Unterstützt werden sie von einem sehr engagierten Team mit rund 20 Mitar-

beitern. Darunter auch mehrere Karosserie- und Lackiermeister*innen. Besonders bemerkenswert: **Die Lackierabteilung weist eine hohe Frauenquote auf**. Marion Schäfer kümmert sich um die Verwaltung. Technikbegeisterte können in der Werkstatt moderne Verfahren wie computergestützte Schweißtechnik und Rahmenrichtbänke bewundern. Die Lackierarbeiten werden in einer erstklassigen Lackieranlage der Firma Wolf durchgeführt, laut Mario Schäfer „**der Mercedes unter den Lackieranlagen**“. Besonderheiten wie Bodenabsaugung an den Vorbereitungsplätzen und eine ausgeklügelte Be- und Entlüftung sorgen dafür, dass Staub,

Gerüche oder Farbnebel im Betrieb keine Chance haben. Darüber hinaus gehören 3D-Achsvermessung und die Kalibrierung von Kameras, Radarsystemen und Fahrerassistenzsystemen zum täglichen Service. Die Schäfer-Crew ist in vielen Bereichen zertifiziert und von den Verbänden geprüft. Hierunter zählt auch die **Zertifizierung zum Fachbetrieb für die Instandsetzung von Elektrofahrzeugen**. Die Mitarbeiter durchlaufen hierfür spezielle Schulungen, um mit den Hochvoltanlagen in E-Fahrzeugen sicher umzugehen. Einen besonderen Service bietet Schäfer Karosserie und Lack mit seiner digitalen Schadenabwicklung. Nach dem ersten

Kontakt erhält der Kunde einen Link aufs Handy, über den ein Kostenvoranschlag erstellt werden kann - ganz ohne Werkstattbesuch. Haben Kunden eine Werkstattbindung, dann ist das bei der Firma Schäfer kein Problem. Hier besteht mit den meisten Versicherungen eine Kooperation. Mario Schäfer ist überzeugt: „**Unser Betrieb gehört zu den modernsten Karosserie- und Lackierfachbetrieben der Region.**“ Die zahlreichen namhaften Kunden bestätigen diese Aussage. Mehr Informationen unter: www.karosseriebau-schaefer.de Text: Werner Müller, Marco Schäfer Fotos: Schäfer, VA-MM-Agentur

SCHÄFER

Karosserie & Lack

Aloys-Boecker-Str. 48a | 51147 Köln-Porz-Lind | (gegenüber Möbel Porta)
Tel. 02203-101890 | www.karosseriebau-schaefer.de

